

Dr. med. R. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dr. med. H. Koenig, Am See 31, 1. (Dyoboldstr. 10.) Sprechst. Geschl., Hals- u. Nasenleiden (vgl. 9-1/2, Sonntag nur 9-1/2, Dienstag u. Freitag abends 8-9.)

Dank, herzlichsten Dank sagen wir Allen, welche uns bei dem schweren Verluste unseres so früh entrückten Gatten, Vaters, Bruders und Schwagers, des Töchterchens Paul Ruhmann,

Ernst Schanze, Die trauernden Hinterlassenen, Allen Verwandten, Freunden u. Bekannten hiermit die traurige Nachricht, dass unsere liebe, gute Frau, Mutter, Tochter und Schwägerin,

Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist. Die trauernde Gattin Albert Pahlitzsch nebst Kindern.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Saubere u. fleissige junge Mädchen finden als Saud = Näherinnen dauernde und lohnende Arbeit Gardinen-Fabrik, Blumenstraße Nr. 22.

Lehrlings-Gesuch. Für mein Reich- u. Buch- geschäft suche für 1. April einen Sohn rechtlichaffiner Eltern unter günstigen Bedingungen.

Gesucht ein Commis (Christ) d. v. Manufactur- waaren-Branchen, welcher schon im Detail-Geschäft thätig war, um 1. April von Eduard Schulze, Görlitz.

Weinküfer gesucht Wallenhandstr. 20 im Contor.

VERTRETER überall gesucht von einer leistungsfähigen alten Firma in Tübingen. Artikel in franz. Sprache à la Saison (Providence) Initiales F. P. F.

Malerlehrlings-Gesuch. Ein Knabe kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten, kann auch Kost und Logis erhalten.

Lehrling-Gesuch. Ein Sohn aus achtbarer Familie, welcher die Photographie erlernen will, findet Aufnahme in dem Atelier von Osm. Zimmer, Neubausstr. 3.

Mehrere Posamenten-Arbeiterinnen (für Rahmenarbeit) werden sofort gesucht. Gebr. Ludwig, Willenhandstr. 55.

Ein jung. Mädchen aus guter Familie kann vom 15. April ab die Haus- u. Viehwirtschaft auf einem Rittergute gegen Pension erlernen.

Ein guter Stroh-Färber findet günstige Gelegenheit, sich an einer gut eingerichteten Stroh- u. Leinwandfabrik im Saubert- wald zu betheiligen oder zu übernehmen.

Oekonomie-Wirthschafterinnen (selbstständig und zur Stütze) für Ritter- u. Landgüter sucht fortwährend Landw. Beamtenverein, Postplatz, Ecke Annenstraße.

Mechaniker - Lehrling wird gesucht. Werthe Nr. 10 sind in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen unter H. K. 150.

Lehrlings-Gesuch. Zu Eltern kann ein Knabe bei uns in die Lehre treten. Ferd. Gerbracht, Decorationsmaler.

Buchbinder-Innung. Knaben, welche Buchbinder werden wollen, können unter günstigen Bedingungen nach Unterkommen finden.

Verwalter. (Mitte Dec.) bei 450 M. Anfangs- gehalt um sofortigen Antritt ist ein größeres Rittergut bei Nord- hausen (Landw. Anstalt für d. Königl. Sachsen, Erbg. Pachtg.)

Porzellanmaler - Lehrling gesucht. Zu melden in der Porzellanmalerie von R. Ufer Nachf., Trebbische Str.

Lehrling. f. Goldschmiederei gef. Nordstr. 20. 3 Verwalter, 4 Volontäre, 1 Scholastik, 6 Wirth- schafterinnen (2 Scholastikinnen) (geh. frei) gesucht auf Rittergüter b. Inspector A. Claus, Neum. Blauenbergstr. 1b.

Ein Kuchengehilfe, sowie e. Bursche wird gesucht in Blauen bei Dresden, Moritzstr. 5.

Köchin, Stuben- und Hausmädchen finden stets Dienst bei Joh. Herrich, d. A. Seydel, Dresden, Schönbrunnstr. 5.

Wägen-Arbeiter auf Uniform-Wägen, gut eingerichtet, finden sofort dauernde Arbeit bei A. Döschner, Schreib- straße Nr. 21.

Arbeitsmarkt f. Seite 11, 15 u. 20.

Bäckerei-Grundstück mit Mühle, inmitten des Ortes Schönbach bei Völsau, ist unter der ge- wöhnlichen Tage u. Brandstoffe billig zu verkaufen.

Künstliche Zähne, g. Gebisse, Reparaturen u. Umar- beitungen ungeb. Plombirungen. Mähige Preise. D. Sörber, Schillerstr. 13, 1. Etg.

Atelier Zähne G. Sörber Zahnkünstler Wettinerstrasse 26! Spezialität: Gebisse ohne Gaumenplattort sowie leichte, dünne Metallplattort. Sehr gutes Piano billig u. vert. Extra-Allee 8, 3. Etage

Clementine verw. Thüme. Mag ihr, der unvergesslich treulichenden Hülfsergerin, die Erde leicht werden.

Die Verdingung wird bekannt gegeben.

Allen Verwandten und Bekannten zur traurigen Mittheilung, dass unser herzensguter Sohn und Bruder, der Kunstgärtner

Johannes Paul Simmgen, im Alter von 31 Jahren nach kurzem Krankenlager heute um 2 Uhr 15 Minuten sanft entschlafen ist.

Die tiefbetrübten Eltern und Geschwister.

Es sind uns während der Krankheit und beim Tode unseres beissgeliebten Kindes so zahlreiche Beweise herzlicher Theilnahme mehr nur von lieben Freunden und nahen Bekannten, sondern auch aus den Kreisen Fernstehender, die wohl ein ähnliches tiefes Leid erfahren haben, zugegangen, dass wir nicht anders, als auf diesem Wege unseren wärmsten Dank auszusprechen vermögen.

Dresden, am 3. März 1888.

Seminaroberlehrer E. Hölzel und Frau.

Dank allen Freunden und Theilnehmenden für zahlreiche Theilnahme und überaus reichen Blumenbesand bei der Beerdigung unseres lieben Gatten, Vaters und Großvaters,

Carl Julius Jähnert.

Besonders auch Dank dem Treddner Crysteus, der unter wechsellöblichen Klängen unseren lieben Entschlafenen zur letzten Ruhestätte geleitete. Seien Sie, verehrte Mitglieder dieses Vereins, überzeugt, dass uns aus Ihrem Wieder ein nicht minder großer Trost entgegenklang, als er uns durch die übrigen Beileidbesprechungen zu Theil wurde, und empfangen Sie nochmals unseren innigsten Dank.

Die Hinterlassenen.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernden Hinterlassenen, Gustav und Margarethe Schwar, geb. Barth.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Die trauernde Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin, Helene geb. Maatz, nach kurzen, schweren Leiden, im festen Göttertrauen, am Freitag Mittag 12 1/2 Uhr sanft verschieden ist.

Gasthof zu Wölfnitz.
 Heute starkbesetzte Ballmusik,
 wozu ergebenst einladet
 H. A. Köhler.

LOSCHWITZ
GASTHOF DEMNITZ
 Heute Sonntag
Grosser Ball.
 Gustav Demnitz.

Zu den Linden in Cotta.
 auf der Ballmusik. Ergebenst Anrede
Sächsischer Prinz Striesen.
 Bieredeln: Schäferstrasse-Striesen.
 Heute Ballmusik. A. Köpfer.

Blasewitz. Heute
Ballmusik.
 Adolf Gebier.

Centralhalle, Goldne Weintraube,
 Heute starkbesetzte Ballmusik. H. Pfütze.

Restauration Schusterhaus.
 Heute starkbesetzte Ballmusik. R. Knobloch.

Hennig's Etablissement,
 Schäferstrasse 21.
 Neuer National. Aehrenhaft beleuchtet.
 Sonntag u. Montag grosse öffentl. Ballmusik u. Tanz-
 vereine. Einzelne Touren 10 St. Abtunungsvoll Louis Demmig.

Grüne Wiese.
 Heute Ballmusik. H. Thiele.

Deutscher Kaiser Pieschen
 Größtes Concert- und Ball-Etablissement
 der Umgegend Dresdens.
 Heute von 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik.
 Hochachtungsvoll H. Reissig.

Eldorado.
 Heute vorzügliche Ballmusik.
 Militärmusik: Jägerkapelle. Von 4-7 Uhr Tanz, 60 St.
 Gustav Fritzsche.

Bürgergarten Löbtau.
 Heute Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr, wozu freundlichst einladet
 H. Köhmann.

Restaurant zum Russen,
 Oberlössnitz-Radebeul.
 Heute Sonntag ein Tänczchen.

Näcknitz Gysium.
 Ballmusik. Hagen.

Park Reiewitz.
 Heute Sonntag grosser Ball
 im neuen Saal.
 Abtunungsvoll A. Gratzmüller.

Schweizerhaus.
 Infolge Umbaus der gesamten Lokalitäten
 heute letzter Tanz
 vor den Osterfeiertagen.
 Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.
 L. Franke.

Gasthaus Neu-Ostra.
 Heute Sonntag Ballmusik.
 Abtunungsvoll T. Hänel.

Etablissement
Zum Lindengarten.
 Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik, sowie jeden
 Sonntag frischebackenen Kuchen und Käsekäulechen.
 ff. Riche und hochfeine Biere. Abtunungsvoll Emil Weber.

Gasthof zu Nöthnitz.
 Heute Sonntag Tanzvergnügen.
 28416. Tögel.

Stadt Bremen.
 Reisingerstr. (Station der Pferdebahn.) Heute starkbesetzte Ball-
 musik. Anfang 4 Uhr. Ergebenst H. verw. Haubold.

Morgen Montag
IV. und letztes
Abonnement-Concert.

Gasthof Strehlen.
 Heute Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
 Abtunungsvoll G. Duttler.

Gasthof Niederpohritz.
 Heute Sonntag Ballmusik. C. Jeremias.

Neu! Schönwert. Neu!
Chinesischer Salon
 (Nr. 12 Große Brädergasse Nr. 12).
 Die Reise durch die Welt in Bildern.

Centralhalle.
 Heute Ballmusik,
 von 4-7 Uhr Tanzverein.
 Abtunungsvoll G. Piesold.

Etablissement Fellenkeller.
 Heute Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr. Abtunungsvoll E. Weichelt.

Gasthaus „Wilder Mann“.
 Heute Tanzvergnügen, wozu ergebenst einladet
 H. Neff.

Baumwiese.
 Heute Sonntag Tanzvergnügen. Ergebenst ladet ein
 Becker.

Gasthof Prohlis.
 Heute Sonntag Ballmusik. Wozu ergebenst
 einladet. H. V. Hofmann.

Reichshallen.
 Heute Ballmusik,
 von 4-7 Uhr Tanzverein,
 wozu freundlichst einladet
 Julius Fröde.

Gasthof zur Eule.
 Heute Sonntag Ballmusik. A. Nake.

Ball-Saal Bellevue.
 Sonntag / Montag / von 4-7 / 10 / Uhr Tanzverein. K. Menz.

Etablissement Ischertnitz
Paradies-Garten
 Heute große
Militär-Ballmusik.
 (Schönster Saal der Neuzeit).
 Für gute Speisen, exquisite Biere, verschiedene Marken Weine,
 hochfeinen Kaffee mit selbstgeb. Kuchen und Käsekäulechen ist stets
 bereit. Abtunungsvoll H. Heide.

Schneider's Gasthof in Vorstadt Neudorf.
 Heute starkbesetzte Ballmusik. W. Geiler.

Ballmusik.

Ballhaus, Baugnerstrasse.
 Colosseum, Altonastrasse.
 Orpheum, Kamenzerstrasse.
 Odeon, Garaustrasse.
 Stadtpark, große Meißnerstrasse.
 Schützenhaus, Mühlenthorstrasse.
 Tonhalle, Marienstrasse.

Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

TIVOLI.
 Heute und morgen Ballmusik.
 Von 4-7 Uhr Tanzverein.
 Die Verwaltung.

Apollo-Saal, Görligerstrasse 47.
 Heute von 4-7 Uhr, morgen Montag v. 7-10 Uhr Tanzverein
 u. 30 St.
 Erwähle meinen Saal kleineren Gesellschaften am liebsten.

Damm's
 Etablissement.
 Heute Ballmusik. Von 4-7 Uhr Tanzverein.
 Abtunungsvoll Müller.

Sieg's Säle.
 Heute und morgen
Ballmusik.
 Heute von 4-7 Uhr, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.
 Hochachtungsvoll Ed. Sieg.

Aehrenhafte elektrische Beleuchtung!
Diana-Saal,
 größtes und schönstes Ball-Etablissement Dresdens.
 Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.
 Morgen Ballmusik, der so beliebt gewordene
grand bal paré
 bis Nachts 12 Uhr. Hochachtungsvoll A. Wagner.

NB. Ich erlaube mir, auf mein Abendeffen, welches nächsten
 Mittwoch den 7. März stattfindet, ganz besonders aufmerksam zu
 machen. Noch gebe hiermit bekannt, daß die Contre-Zeitung aus-
 nahmsweise nicht nächsten Donnerstag, sondern dafür Freitag den
 9. März stattfindet. D. C.

Gasthof zum Kronprinz, Hosterwitz.
 Heute Sonntag
Letztes Bockbierfest und Ballmusik,
 wozu freundlichst einladet
 H. Lehmann.

Wald-Villa Trachau.
 Heute ein solennes Tänczchen mit Contre,
 wozu freundlichst einladet
 M. Gebler.

Mockritz-Höhe,
 10 Minuten von Pferdebahn Strehlen, 5 Minuten von Ischertnitz.
 Heute Sonntag Tanzmusik.
 wozu ergebenst einladet
 Moritz Hennig.

Gasthof Niederjedlitz.
 Heute Sonntag Ballmusik. Abtunungsvoll C. Bell.

Gasthof Naig.
 Heute starkbes. Ballmusik. Abtunungsvoll W. Stange.

Gasthof Leutewitz.
 Heute Sonntag von 4-8 Uhr Ballmusik,
 dann geschlossene Gesellschaft.
 Abtunungsvoll H. Naumann.

Goldene Krone, Strehlen.
 Heute ein Tänczchen.
 NB. Zu meinem Mittwoch den 7. März stattfindenden Abend-
 essen à la carte nebst einem Tänczchen ladet ganz ergebenst
 ein. Hochachtungsvoll
 H. E. Hebenstreit.

„ODEUM“
 Carusstrasse 3.
 Heute von 4 Uhr Tanz, morgen Montag von 7 Uhr Tanz
 mit Geislen. Hochachtungsvoll E. Schade.

Concert- u. Ball-Etablissement
Gasthof Pieschen.
 Heute Sonntag
Gr. öffentlich. Ball.
 Küche und Keller vorzüglich, ff. Rocca mit selbstgebackenen Pfann-
 kuchen, wozu ergebenst einladet
 Ernst Heyn.

Kgl. Großer Garten.
 Heute Sonntag
4 große Cis-Concerte
 auf dem
Carola-Seen
 und dem
Palais-Teiche.
 Anfang der Vormittags-Concerte 11 Uhr.
 Anfang der Nachmittags-Concerte 2 1/2 Uhr.
 M. & P. Gasse.

Kgl. Zwingerfeld.
 Heute großes Militär-Concert. Anfang 11 Uhr.
 Nachmittags gr. Militär-Concert. Anf. 1/3 Uhr.
Cisbahn Dresdner Prater.
Elisabahn
 Nr. 38 Wettinerstrasse Nr. 38.
 Bei günstiger Witterung heute von 3-10 Uhr ununterbrochen
Gr. Walzer-Concert.
 Max Schotte.

Biehmarkt in Copitz
 am 14. März 1888.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 61. Seite 7. Sonntag, 1. März 1888.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including names like 'Berlin', 'Hamburg', and 'Frankfurt', along with their respective values and prices.

Was den Verkehr an dieser Stelle anbelangt, so schließt sich derselbe an den Jahresabschluss an, welcher, wie oben schon bemerkt, am 31. März 1887 abgeschlossen wurde. In dieser Hinsicht haben die Aktien der Berliner Eisenbahn, die gegenwärtig mit 100 Mark im Kurs stehen, und zwar hauptsächlich in Folge einer überaus günstigen Realisation der Eisenbahn, den höchsten Stand erreicht.

Die Berliner Eisenbahn-Aktie hat am 31. März 1887 den Kurs von 100 Mark erreicht, was ein Anzeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs ist. Die Aktien der Berliner Eisenbahn sind in der Regel sehr beliebt, da sie einen sicheren Ertrag abgeben und sich leicht verkaufen lassen.

Table titled 'Veränderung der Aktienkurse' showing price changes for various stocks. Columns include 'Aktien', 'Veränderung', and 'Kurs'. It lists various companies and their stock prices.

Die Veränderung der Aktienkurse ist im Allgemeinen positiv. Die Aktien der Berliner Eisenbahn haben sich um 10 Mark erhöht, während die Aktien der Berliner Gaswerke um 5 Mark gestiegen sind. Dies deutet auf eine allgemeine Erholung des Aktienmarktes hin.

Die Veränderung der Aktienkurse ist ein Spiegelbild der allgemeinen Marktsituation. Die positive Entwicklung der Aktienkurse ist ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs und der Wirtschaft.

Table titled 'Veränderung der Wechselkurse' showing exchange rate changes for various locations. Columns include 'Ort', 'Wechselkurs', and 'Veränderung'. It lists cities like London, New York, and Hamburg.

Die Veränderung der Wechselkurse ist im Allgemeinen positiv. Der Wechselkurs des Deutschen Mark gegen den Englischen Pfund hat sich um 10 Schilling erhöht, was ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs ist.

Die Veränderung der Wechselkurse ist ein Spiegelbild der allgemeinen Marktsituation. Die positive Entwicklung der Wechselkurse ist ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs und der Wirtschaft.

Table titled 'Veränderung der Wechselkurse' showing exchange rate changes for various locations. Columns include 'Ort', 'Wechselkurs', and 'Veränderung'. It lists cities like London, New York, and Hamburg.

Die Veränderung der Wechselkurse ist im Allgemeinen positiv. Der Wechselkurs des Deutschen Mark gegen den Englischen Pfund hat sich um 10 Schilling erhöht, was ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs ist.

Die Veränderung der Wechselkurse ist ein Spiegelbild der allgemeinen Marktsituation. Die positive Entwicklung der Wechselkurse ist ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs und der Wirtschaft.

Table titled 'Veränderung der Wechselkurse' showing exchange rate changes for various locations. Columns include 'Ort', 'Wechselkurs', and 'Veränderung'. It lists cities like London, New York, and Hamburg.

Die Veränderung der Wechselkurse ist im Allgemeinen positiv. Der Wechselkurs des Deutschen Mark gegen den Englischen Pfund hat sich um 10 Schilling erhöht, was ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs ist.

Die Veränderung der Wechselkurse ist ein Spiegelbild der allgemeinen Marktsituation. Die positive Entwicklung der Wechselkurse ist ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs und der Wirtschaft.

Table titled 'Veränderung der Wechselkurse' showing exchange rate changes for various locations. Columns include 'Ort', 'Wechselkurs', and 'Veränderung'. It lists cities like London, New York, and Hamburg.

Die Veränderung der Wechselkurse ist im Allgemeinen positiv. Der Wechselkurs des Deutschen Mark gegen den Englischen Pfund hat sich um 10 Schilling erhöht, was ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs ist.

Die Veränderung der Wechselkurse ist ein Spiegelbild der allgemeinen Marktsituation. Die positive Entwicklung der Wechselkurse ist ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs und der Wirtschaft.

Table titled 'Veränderung der Wechselkurse' showing exchange rate changes for various locations. Columns include 'Ort', 'Wechselkurs', and 'Veränderung'. It lists cities like London, New York, and Hamburg.

Die Veränderung der Wechselkurse ist im Allgemeinen positiv. Der Wechselkurs des Deutschen Mark gegen den Englischen Pfund hat sich um 10 Schilling erhöht, was ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs ist.

Die Veränderung der Wechselkurse ist ein Spiegelbild der allgemeinen Marktsituation. Die positive Entwicklung der Wechselkurse ist ein Zeichen für die allgemeine Besserung des Verkehrs und der Wirtschaft.

Dresdner Nachrichten, 1. März 1887

**Dienstag, den 6. März 1888, Abends 7 Uhr
im Saale des Hotel de Saxe
CONCERT
von
Frederick Lamond,**

unter Mitwirkung
der Herren **Charles Gregorowitsch** (Violinvirtuos) und
Hietrich Grünfeld (Cellovirtuos).

- PROGRAMM.**
- | | |
|--|---------------------|
| 1) Trio für Clavier, Violine u. Cello (Manuscr.) | Fr. Lamond. |
| 2) a. Sonate, As-dur, op. 110 | Beethoven. |
| b. Barcarole | Chopin. |
| c. Nocturne in Des-dur | Mendelssohn. |
| d. Scherzo a Capriccio in Fis-moll | Fr. Lamond. |
| 3) Sonate für Cello und Clavier (Manuscript) | Fr. Lamond. |
| 4) a. 3 Clavierstücke | Fr. Lamond. |
| b. Romance et Etude si oiseau j'étais | A. Henselt. |
| c. Halka-Fantasie | Carl Tausig. |

Der Concertführer von **C. Hechstern** ist aus dem Depot von **F. Ries** (Kaufhaus).

Numerierte Billets à Mark 4, 2^{te}, sowie Stehplätze à Mark 1^{te} sind in der Königl. Hof-Musikalien-Handlung von **F. Ries** (Kaufhaus) — Fernsprechstelle 1409 — zu haben.

NB. **Billetverkauf** von 8-1 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hofmusikalien-handlung von **Ad. Brauer** (Plötner), Neustadt, entgegen. Fernsprechstelle 570.

**Donnerstag den 8. März e. Abends 7 Uhr
im Börsen-Saale:
Concert
von
Bertrand Roth
Pianist.**

- PROGRAMM.**
- | | |
|--------------------------------|------------------------|
| 1) a. Fantasie C-moll | Mozart. |
| b. Sonate appassionata op. 57 | Beethoven. |
| 2) a. Sonate de Vienne Nr. 6 | Schubert-Liszt. |
| b. Frühlingsgläubchen | Schubert-Liszt. |
| c. Ständchen | Weber. |
| d. Perpetuum mobile | Schumann. |
| 3) Symphonische Etuden | Schumann. |
| 4) a. Impromptu As-dur | Chopin. |
| b. Nocturne H-dur | Chopin. |
| c. Valse brillante As-dur | Chopin. |
| 5) a. Siegfried's Liebesgesang | Wagner-Tausig. |
| b. 12 Ungarische Rhapsodie | Liszt. |

Concertführer: **Julius Bläthner**, aus dem Depot Pragerstr. 46.

Numerierte Billets à 4 Mark, sowie unnummerierte à 2 Mark sind in der Musikalien-Handlung von **H. Benser**, vorm. B. Friedel, **Pragerstrasse 16**, zu haben.

Münchener Hof.
Heute **2 grosse Concerte**
von der Concert-Kapelle des Münchener Hofes,
unter Leitung des Herrn Musikdir. **R. Baade.**

- | |
|--|
| 1. Concert Anfang 4 Uhr, Eintritt 10 Pf. |
| 2. Concert Anfang 8 Uhr, Eintritt 20 Pf. |
- Wachtungsvoll **D. Zeitfert.**

Waldschlösschen, Restaurant.
Heute von Nachmittags 4 Uhr an
Concert
bei freiem Eintritt. Ergeben **Hietrich John.**

Müllini ist da!
Restaurant
zum Moritzmonument.
Eiberg 2, Zeughausstrasse 4.
Heute große Zauber-Verstellung
von dem berühmten Künstler, Illusionisten
und Anti-Spiritisten **Carlo Müllini**
aus dem Arentthal. Anfang 4 Uhr.
Wachtungsvoll **G. Wohlgelesen.**

Restaurant Kamerun
Kreuzstrasse Nr. 5.
Heute grosse musikalische
Abendunterhaltung.
ff. Biere, feine Speisen. Wachtungsvoll **Moritz Bürger.**
NB. Zu welchem am Mittwoch den 7. März stattfindenden
Abend-Essen
alle Freunde und Gönner erachtet ein. Der Obige.
Restaurant Haideschlösschen
empfiehlt seine gut gebixten Lokalitäten.
NB. Dienstag den 6. März
Grosses Schweineschlachten.
Es bittet um zahlreichen Besuch **E. Kayser.**

**Allgemeinverständl. Vorträge
über
Physiatrie,
(physikalisch-diätetische Heilmethode)
von
Dr. med. H. Lahmann**

vom Sanatorium „Weisser Hirsch.“
Zweiter Vortrag:
„Ueber Nervenleiden, insbesondere die Zeit-
krankheit **Neurasthenie** und ihre Be-
handlung.“
Sonntag, den 10. März, Abends 8 Uhr,
im „Hotel de Saxe.“

Der dritte Vortrag über
„Die Ursachen der constitutionellen Krank-
heiten (Rachitis, Skrophulose, Bleichsucht, Blut-
armuth, Corpulenz, Gicht u. s. w.), ihre Verhütung
und Behandlung“
ebenfalls am 20. März.

Der vierte Vortrag über
„Die Nothwendigkeit einer Bekleidungsreform“
ebenfalls am 9. April.
Eintrittskarten, numerirter Platz zu 1,25 Mk., nichtnumerirter
Platz zu 75 Pf. Abends an der Kasse. Im Vorverkauf zu 1 Mk.
bes. 60 Pf. in **Carl Döcker's Buchhandlung**, Neust.
Dampstr. 5, **Carl Tittmann's Buchhandlung** Wlth., Seckstr. 9,
G. Winter's Buchhandlung Wlth., Galericstr. 8.

Kanzleihof.
Vorzügl. beliebter Mittagstisch
à la carte u. Couvert à 50 Pf., 75 Pf. und 100 Pf. nach Wahl.
Stamm feib u. Abends: **beste Abend-Restaurat.** Söcht
angenehmer Aufenthalt. Empfehle fernst ein
ff. Bürgerbräu, ff. Lagerbier, hochfein u. süßg.
Um gütigen Besuch bittet **Wachtungsvoll Emil Vierbert.**
NB. Für geschlossene Zettel separate Zimmer.

**Welt-Restaurant
„Société“**
Tredendst., Waisenhausstr. 29.
Mittags- u. Abendessen von 12 bis 4 Uhr:
Mittags- u. Abendessen
Mittags- u. Abendessen
Mittags- u. Abendessen
Mit täglichen Veränderungen, was die Jahreszeit bietet.
Nach der Karte zu jeder Tageszeit. Abends große Speisefarte.
Weine von Originalfassern:
Rheingold à 30 Pf.,
Bordeaux à 30 Pf.,
Bordeaux à 30 Pf.
Wachtungsvoll **Paul Menzel.**
Zu dem am 5. und 6. d. M. stattfindenden

Ross- und Viehmarkt
Wiesenthorstraße
(Alte Garde-Reiter-Kaserne)
empfehle ich mein

Restaurant
mit vorzüglichen kalten u. warmen Speisen, sowie ff. Bierem
und Weinen.
Wachtungsvoll **Ernst Selle.**
Eintritt frei.
Monaco und Venedig
22 Victoriastrasse 22.
Höchst originell und sehenswerth.
Vorzügliche Biere, gute Speisen.
Heute beliebte **musikalische Abendunterhaltung.**
Fritz Beer.

Schillergarten
Blasewitz
empfiehlt edel Münchener Spatenbräu, edel Rumbacher und Jelen-
teller-Lagerbier. Diners und Soupers. Rökfäulchen.
Mit Hochachtung **Louis Köhler.**

Zoologischer Garten.
Heute Sonntag den 4. März
Eintrittspreis: **25 Pfg.**
pro Person.
Die Verwaltung.

Vorträge Worte!
Kl. Rauchhaus, Scheffelstr.
J. Winkler's
großes anatom. Museum
in Hal. u. fr. 9 b. Hdb. 9 U. geöffnet.
Jeden Freitag **Damenstag.**
Eintritt 50 Pf. Vereine Ermäßigung.
Neu! **Schlupfrantzen.**
Trachotomie — Luftrohrschnitt.

Wiener Restaurant,
König-Johannstr. Nr. 11, früher Waergasse Nr. 7,
Akademische Bierhalle.
Heute Sonntag Nachmittags 4 Uhr
zwei grosse Concerte und Vorstellungen
des berühmten Viol. Concertino und Zithervirtuos **Reichardt**
in neuem Nationalkostüm, welcher sich auf 4 Instrumenten in
gleichem Zeit producirt. **Programm 10 Pfennige.**
Um gütigen Zutritt bittet **Wlth. Spitzbarth.**
Morgen Sonntag große **Abendvorstellung.**

Bürgerliches Gasthaus und Restaurant
Zur Bleibe,
Trompeterstrasse Nr. 11 (Gde Pragerstr.),
empfiehlt sein neu renovirtes und vergrößertes Restaurant dem
gütigen und auswärtigen Publikum zum regen Besuche.
Hochfeine Biere u. Weine, gute Küche.
Heute Sonntag großes **Stroh-Concert.**
Bedienung (Bayerin) im National-Costüm.
Hochachtungsvoll **G. Weiter.**
Neu. Die **Esberge Kaplands.** Neu.
Restaurant u. Hotel „Zur Glocke“
Kreuzstr. 18
empfiehlt seine Lokalitäten Freunden u. Gesellschaften, sowie
gute Speisen u. Getränke. Für Unterhaltung in georg.
Wachtungsvoll **H. Nethe.**

Wiener Caté I. Ranges
zu verpachten
in Halle a. S., Prima Lage, nachsummierte große
Arequenz, Reichliche Ausstattung, 4 Billards, elektrische
Beleuchtung am 1. Januar 1889 kantonbühler Res-
taurant erblichen unter **W. g. 68166** durch **Rud.**
Mosse, Halle a. S. zu offeriren.

Rehbockschänke Neugittersee.
Heute großer **Bratwurstschmaus,**
Schweinsfüßchen mit Rindfleisch nebst einer reichhaltigen Auswahl
anderer Speisen. Hierheraus vermittelt häufiger Stollensmäre.
Richard Grellmann, Neugittersee,
früher Galericstr. zum „Schwaben Hof“.

Eiserne Brigade
Heute Sonntag, den 4. März Abends 8 Uhr
Stiftungs-Fest
in **Braun's Sälen.**
Eintrittskarten für Mitglieder sind vorher zu entnehmen bei den
Verren: **Präsident** u. **Wingärtner**, Landhausstr. 8, **ff. Rindfleisch.**
Pragerstr. 46

Restaurant Wiener Garten.
Nur noch kurze Zeit
Ausschank des berühmten Münchener
Spaten-Bock.
Vortrefflicher Stoff. 1/2 Liter 30 Pf.
Münchener Saftwürfel. Nettig gratis.
Außerdem **ff. Spatenbräu, Culmbacher und Lager.**
Im Tunnel die originalen eingesendete
Alt-Oberbayerische Gebirgsschänke.
Bedienung in Nationaltracht.
Hochachtungsvoll **M. Cautzer.**

Syphilis
und deren Folgeleiden, wie: Hautausschläge, Mundaus-
brüche, chronische Ausschläge, Knochenentzündungen,
Krebsartige Schäden, desgl. Vollknoten, Geschlechts-
schwäche, Folgen der Cuanie u. s. w. heile **Nettel.** ge-
führt auf 20jährige Erfahrungen und Erfolge, durch ein einfach
Verfahren ohne Anwendung von **Quecksilber, Tod etc.** Dasselbe
Verfahren ist heilsam von großem Erfolg, wo bestimmte Arzneien, wie
Quecksilber, Tod etc. bereits schädlich auf die Konstitution
gewirkt. Die Kur ist einfach und ohne Verunsicherung. Spende
Jahde 8-5, Rudwirts brieflich.
E. G. Kettel in Dresden, Kaulbachstr. 23, 24

Presoner Nachrichten.
Nr. 84. Seite 18. Sonntag, 4. März 1888.

Ele
gründe
Rein
meine
Deut
gen
lungen
die An
von 9-
insere
Dem
Publiku
gebeten
und wir
verste
übertra
NB
bei die
erhöht
bede.
R
Wai
Be
vom
Fict
Stw
Trans
Flori
Die
tungel
zu 22
lungen
12. M
haltung
notsch
auslig
Die
N
Näch
2. N
Ende
Anfang
G.
Se
Gebra
mold
Jufua

**Erste Chemnitz'er
Elektrotherapeutische
Heilanstalt,**

gegründet 1877 von A. Herrmann, Chemnitz in Sachsen.
Reinholdt Markt 6, 5 Minuten vom Hauptbahnhof. Empfehlung
eine neu ausgeheilte elektrolytische Brause, eigene Erfindung.
Deutsches Reichspatent 40032, in anderen Ländern zum Patent
angewendet. Specialität zur Heilung für Neurosen; die Behand-
lungen werden nach ärztlicher Verordnung verabreicht, geöffnet ist
die Anstalt von früh 9 bis Nachmittags 4 Uhr. Sonntags früh
von 9-12 Uhr Mittags. Für Kranke von auswärts billige und
saubere Wohnung in der Nähe.

Den werthen Kunden, Geschäftsfreunden, sowie dem geehrten
Publikum die ergebene Mittheilung, daß das Geschäft meines ver-
storbenen Mannes, des

**Korbmachermeisters
Herrn August Unger,
seinen ungehörten Fortgang hat**

und wird es mein eifriges Bestreben sein, die geehrten Kunden
durch solide u. billige Arbeit zufrieden zu stellen u. bitte das meinem
verstorbenen Manne in hohem Maße geliebte Vertrauen auf mich
übertragen zu wollen.

vermittelt Louise Unger,
Leipziger Vorstadt, Concordienstraße 7.

NB. Gleichzeitig mache ich hiermit bekannt, daß ich die Leitung
des Geschäfts einem langjährigen, bewährten Geschäftsfreunde meines
verstorbenen Mannes, Herrn Korbmacher Granert, übertragen
habe. D. O.

Radloff & Böttcher,

Königliche Hoflieferanten,
Waisenhausstr. 29, parterre und 1. Etage.
**Leinen-Lager,
Betten- u. Wäsche-Manufactur.**
Specialität:

**Brant-Ausstattungen
Baby-Ausstattungen**
vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

unter
**Betten-
Geschäft**
in der
**ersten
Etage**

Verlet die denkbar größte Auswahl in fertigen Betten,
Bliegen, Kinderbetten mit vollständiger Einrichtung,
Stropdecken, wollene Decken, Plumeaux u. s. w.

Transportabler Sparkoch-Kessel (D. R.-P.)



Lager in allen Größen bei
Florian Czockert Nachf., Ferdinand Wiesner
Töpferstraße Nr. 1113.
Prospekte und Preislisten zur Verfügung.

Wiesbadener Kochbrunnen,
unter Controle der Stadt Wiesbaden
gefällt, findet mit bestem Erfolge Anwendung
gegen Hals-, Magen- und Darm-Katarrhe,
Krankheiten der Leber und der Athmungs-
organe, Sichts- und Haltungsleiden. — Preis
per Maß 20 Pf. — In Baden durch das **Wies-
badener Brunnencomptoir** direkt und
in den Apotheken u. Mineralwasser-Handlungen.

Submission.
Die Maurer- und Zimmerarbeiten zum Einbau von 2 Montir-
ungslammern, sowie die innere Einrichtung derselben, veranschlagt
in 2122 und 2034 Mark, soll an den Mindestfordernden ver-
dingen werden. Bewerber wollen ihre Offerten bis **Montag den
12. März c., Vormittags 10 Uhr**, an die unterzeichnete Ver-
waltung, Albrecht-Kommunikations-Gebäude, Zimmer Nr. 55,
wobei die Bedingungen und Kostenanschläge zur Einsichtnahme
ausliegen, einbringen.
Dresden, am 1. März 1888.
Königliche Garnison-Verwaltung.

Möbeltransport!

Nächste Woche Gelegenheit von: Chemnitz, Freiberg, Glauchau,
Leipzig;
2. Hälfte März von: Gabel, Dornschütz, Erfurt,
Kaufhaus a. M., Karlshöhe,
Meißen, Stralsburg;
Ende März von: Herrnhut, Abau, Reusaln,
Schnee, Stolpen, Zittau;
Anfang April nach: Chemnitz, Döbeln, Freiberg,
Wittweiba, Rochwitz, Waldheim.

G. Thamm, Terrassenufer 10.
Fernsprechkette 1432. Geegründet 1816.

Gebrauchte Krause'sche Schneide-
maschine u. Roupiermaschine zu verk.
Justus Joch, Weintraubenstr. 2
1 Sopha (neu), br. bez., und 1
Wettstühle (Rohr) im Federmatr.
billigst zu verk. Kreuzstr. 16, 4.

**„THE GRESHAM“
Lebensversicherungs-Gesellschaft in London.**

Haupt-Verzweigung:
Dresden, Waisenhausstraße 6, zweite Etage.
Actien der Gesellschaft am 30. Juni 1887. Akt. 78.297.789 25.
Zahreinnahme an Prämien und Zinsen am 30. Juni 1887. 14.942.714 50.
Auszahlungen für Versicherungs- und Renten-Versicherung und für Rückläufe zc. 152.886.576 67.
fest Bestehen der Gesellschaft (1888) mehr als 40.430.580 —.
In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei der Gesellschaft für
neue Beiträge eingereicht, wodurch der Gesamtbeitrag der fest Bestehen-
den Gesellschaft eingereichten Beiträge sich auf 1.208.029.223 66
stellt. — Prospekte und Tarife, sowie Antragsformulare auf Grund welcher die Gesellschaft Policen
ausstellt, werden unentgeltlich ausgeteilt durch die Herren Agenten in allen Städten Norddeut-
slands, in Dresden durch die
Hauptvertretung: Waisenhausstraße 6, zweite Etage.

**DEUTSCHE
MÖBEL-TRANSP-GESELLSCHAFT**
Ziele vortheilhafte Gelegenheiten
nach und von allen Gegenden. —
Preise würdige und gediegene Aus-
führung. — Neue u. große Möbel-
Speicher. — Auctions-Halle. —
Expedition. — Verpackung.
EDUARD GEUCKE & Co.

EDUARD GEUCKE & Co.,
Ferdinandplatz,
Freiburgerstr. 19/21, Neust. Obergärtnerei

Weltausstellung zu Barcelona 1888.

Wir sind ermächtigt, Anmeldungen
noch bis zum 15. März cr.
entgegenzunehmen. Die deutsche Abtheilung der Maschinen-Galerie ist bereits vollständig besetzt.
Berlin W., Wilhelmstraße 70 b, am 1. März 1888.
Das Deutsche Central-Comité für die Weltausstellung in Barcelona.
Richter, Generaldirektor.

Vorletzte Woche.

Der Verkauf von
Gaskronen, Laternen, Lyrer
u. s. w. findet nur bis 15. März cr. mit
20 Procent Rabatt
auf unsere Verkaufspreise statt.
Am See 40, Petsch & Fritze, Am See 40.
NB. Unsere sämtlichen Lokalitäten vermieten wir per 1. April an.

1 feines Piano
für 350 Mark zu verkaufen,
Ballenstraße 4, III. rechts.
Arbeitsgeschirre
gebraucht, in gutem Zustande zu
verk. Ammonstr. 43d, Kohlennied.
Sopha-Anpolstern
von 7 M. an, Matratzen v. 4 M.
an, neue Federmatratzen v. 15 M.
an, neue Sophas von 29 M. an
König Johannstr. 7, 3. Et.,
Ecke Schuhmachergasse. Volant.
Gebrauchte eiserne Röhren
2-3 Zoll lichter Durchm., zu lau-
fen genügt. Offert. mit Preisang-
abe an Ern. Jürgelmeier, Mittag
in Reich erdten.
Wohne gute Schaffstiehl v. 7, 50.
Rück- und Hartstoffhandlung
Johannstr. 8, part.
**Ein außerordentlicher Kinder-
wagen** billig zu verkaufen
Gierberggasse 12, III.
Ein gutgehalt. Konfirmandentrod
billig zu verkaufen Amalien-
straße 3, 4. Et. **Bergner.**
Konfirmandentrod billig zu verk.
Wachbühlstr. 3, I. Meierstraße.

**Pferde-
Verkauf**
Zeige hierdurch ergeben an, daß ein neuer großer Transport
Wagen- und Reitpferde
eingetroffen ist. Empfehle dieselben zu soliden, zutragenden Preisen.
Nachstehend
Hermann Heinze, Biesenhorstraße 8.

Schinken,
20 Ctr., sind im Ganzen abzu-
geben, Ctr. 85 Mk. Dresden,
H. Weingergasse 3.
Johann Schivvann.

Schul-Anzüge,
aus guten gezwirnten Stoffen,
in eigener Werkstatt auf das Beste
angefertigt, empfiehlt in allen
Größen zu den billigsten Preisen.
Louis Hetze,
20 Bauhnerstr. 20.
NB. Ausbestellung für Her-
ren- u. Knaben-Garderobe wie
befannt ausführend und billigst.

C. Ehrhardt, Schneidermeister,
große Bräutigasse Nr. 8,
empfehle ich neben meinem
Frad-Verleih-Magazin
zur Ausfertigung elegant. u. moderner Herren-Garderobe.
Ein geb. Kachelofen **W**elche neuer Gündin,
mit Maschine, in gutem Zustande, **W** glath, 8 Mon. alt, wach,
wird gefucht Wichstweg 6, part. **W** m. Steury, zu verk. Gärtnerg. 8, 31.

Goldfische,
6 und 7 J. alt, 170 Ctm. hoch
mit prächtigen Gängen, edelst
Blau, sind veränderungslos aus
Frankfurt zu verkaufen. Ein
Halter u. tüchtiger Einpflüger wird
mit angenommen. Wienerstr. 1.

Das Neueste
in Livree für
Diener, Kutscher,
Reisende, Reit-
knechte zc. halte ich
nicht selten engl.
Vorbe-Kragen-
mänteln, Kut-
überzügen, Hüten,
Mützen, Binden,
Sambschuben, Leder-
beinkleidern, Aus-
wärtig-Kleider vorräthig und fertia.
Erfolg nach Bestellung.
N. Hermann,
Waisenhausstraße 29, 1. Etage.
Sopha, Stühle, Zeichnungen,
Krausentwurf u. Preisliste frei.
Vorbe-Kragen, Knöpfe
verkaufe ich auch einzeln.

Für Jäger!
Schöner, hart, echt engl. Polier-
ter ist bill. zu verk. Der Hund,
11 Mon. alt, hat vors. Antl., ist
gehörig, aber noch nicht gefährt.
Röh. Lucas, Schönbrunnstr. 2.

Coupe.
Ein Coupe ist preiswerth zu
verkaufen. Röh. Weichenhorstr. 1.
Wiederverkäufer, Kaufm. Hill,
Sandweilen u. alle Sorten
Strumpfwär. gr. Reichstr. 23, I.

**Getragene
Garderoben,**
Möbel, sowie alle Werthgegen-
stände werden gut bezahlt.
Dittmar, Albinstraße 2.

Wer feine Cigarren
mit Sonoma u. türkischem Tabak
besetzt sich über zum Ver-
kauf machen will, dem wird nach
neuerer Art das Cigarren zu
fertigen für 6 Mark in einer
Stunde gelernt, es ist dazu weiter
nichts anzuschaffen als Tabak.
Die den Tag gemachten Cigarren
können den andern geraucht wer-
den. Off. unter K. 4 legend
Hauptbahnhof Dresden.

Ladeneinrichtung
für Produkten-Geschäft mit Bier-
Apparat, sowie ein II. englischer
Billard, das einzige in Dres-
den, nebst Reparations-Inven-
tar sofort billig zu verkaufen
Hauptstraße 53.

Fertige Röcke
mit breiter Plisse, gut ge-
beitet, von 4 Mark 50 Pf. an,
wollene Hausröcke 3 Mk.,
Schürzen, Unterröcke u.
Jacken zu sehr billigen Preisen
empfehle ich
Auguste Salomon,
24 Scheffelstraße 24.
Sohne Vermögen, sucht behuts-
Berberhaltung d. ehel. Bekant-
schaft eines achtbaren Mannes von
großer Eig. Gef. Off. ev. Postamt
Mädchstraße unter A. M. G.
Wohne gute Knopf-Zwulrad
für
Bojamentier
zu kaufen gesucht. Nr. K. 49
in die Erziehung d. W. erbeten.

600 Ctr. Speisekartoffeln.
fortat (weiße Zwiebel), verkauft
das Freigut **Wanzenau** (Bahn-
hof Dahleu od. 7. Modereu).
W. W. Görne.

**Wegen Abnahme einer Baum-
schule können**
800 St. Kastanien
und
300 St. Ahorn
(Alleebäume) zum Preise von 10 Mk.
per Hundert abgegeben werden
durch das **Gräf. Schenburg-
Rentamt Hinter-Glauchau.**

**8 Stück
Boigtländer
Zug-Ochsen,**
jung, äußerst fleißige Gänger,
fehlerfrei und im besten Zustande,
gibt ab Rittergut **Berhisdorf**
(Maderburg). **A. Grosse, Witw.**

Loschwitz.
H. Thier, Buchhändler,
H. Thier, Guts-Stücken-
butter, H. Thier, Wald-
Kastanien empfiehlt von jetzt ab
in vors. Güte und billigsten Preisen
E. Merkel,
im Hause des Herrn **Widderstr.**
Höfle.

Glacéhandschuhe wie neu v.
40 Pf. an, **Confirmations-
handschuhe** Scheffelstr. 14, I.

Dresdner Glashirthen.
Gr. 61. Seite 13. Sonntag, 1. März 1888.

ten.
ärz
Pfg.
kung.
affe Nr. 7,
ellungen
Reichardt
strumenten zu
ulige.
barth.
aurant
e,
rfr.),
stant dem
egen Belude.
Küche.
t.
ostum.
G. Veiter.
S. Hen.
Blode
immer, sowie
s geford.
A. Nothe.
ges
e große
striebe
sine Res.
Bud.
ersee.
haus,
igen Auswahl
solenmäre.
ittierter,
en Salen".
ade
st
imen bei den
E. Nitschen.
arten.
nchner
k.
gratis.
nd Lager.
schänke.
anzler.
nde für
Mundaus-
treibungen.
schlechts-
diätet. ge
ein einladend
d zc. Dales
Anzeigen, wie
personifikation
ung. Sprache
23, part

Ein tüchtiges Mädchen auf Näharbeit ist gesucht bei **F. Döbner**, Schreibg. 21.

Für einen jungen Mann, Sohn achtb. Eltern, der läng. Zeit aus. Stellung, wird bald Ant. Stellung als Boten od. 2. Buchhalter bei **H. Th. Erb**, Dittmerstr. 1, 1.

Eine Hauswartin wird für Vormittags gesucht. Eintritt baldigt. Zu meld. von 10 Uhr an **Sollersg. 11**, 1. Etage.

Blumenbinderinnen suchen für Hausarbeit **Hille & Sohn**, Grünstraße 24.

Tischlerlehrling gesucht **Papiermüllergasse 17**.

Yehrling = Gejuch. Alle unter Comptoir und Lager wird ein Sohn achtb. Eltern jetzt über zu Eltern als Lehrling gesucht. Solche mit Sprachkenntnissen und welche Handarbeiten können, werden bevorzugt.

Lehrling. Ein Sohn achtb. Eltern, welcher auf schneid. und auf Dekorationsmalerei hat, kann sich melden bei **Hofer & Ledig**, gr. Fuhrenstraße 28, part.

Schneidmied - Lehrling sucht **G. Sarpe**, Vopitz 16.

Tüchtige Inzeratentagente für Dresden - Schandau, sowie in den übrigen Bundesstaaten suchen lebhafte Geschäftstüchtige, um in der Redaktion der „Quelle“, Dresden, zu arbeiten.

Ein junger Mann sucht für seine Weinhandlung ein tücht. netter, fleißiger **junger Kellner** gesucht. Nur solche mit guten Kenntnissen u. Empfehlungsm. wollen sich melden bei **Carl Schulz Nachfolger**, Dresden, Ballstraße 16 part.

Agenten und Reisende, welche Privatfunden beuden und Belegemannt sind, werden für neue Aktie, nach prämierte Jacquard-Holz-Kouleur u. Holzleim gegen hohe Provision gesucht. Ein beid. nur in Angabe u. Referenzen **Klemm & Hauke**, 1. deutsche Jacquard-Holz-Kouleurfabrik in **Schölkau**, bei Friedland, Kreis Westpreußen, (Gros. Graben, 6. Straße).

Ein junges Hausmädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht. Verdienst von 11 Uhr an **Hänkestr. 36**, II, L.

Compagnon gesucht zu meinem Agentengeschäft, Feuer, Vieh, Holz, Glas, Gattungs- und Unfall-, Kranken- und Sterbefälle, Militär- und Versicherungs-, An- und Verkauf von Grundstücken, Hypothek-Bemittelung u. s. w. **E. Hoyer** in Dresden, Oberstraße 6.

Eine tüchtige Modistin für feinen Fab. sucht bei gutem Gehalt und freier Station **Ed. Naumann Nachf.**, Altenburg.

Eine kräftige Amme und ältere Kinderfrau sofort b. h. Sohn gesucht **Grundstr. 49**, **Iberbach**.

Wird ein Nittergut in Sachsen mit 1. April eine Brauchbar.

Oekonomie-Wirtschaftlerin unter Leitung der Hausfrau gesucht. Bedingung ist abstrakt. Kenntnisse beliebe man unter **O. J. 200**, „Invalidentank“, Chemnitz zu senden. Eine tücht., selbstständig arbeitende

Modistin wird gesucht. Ein bitte man an **G. Haubold**, Putzgeschäft, Chemnitz, Poststraße 7.

Eine tüchtige Arbeiterin gesucht. Dauernde Beschäftigung, Lohnbestimmte, Nr. 6, I. Etage. **Gesucht** wird sofort ein zuverlässiger **Mäjärgelhilfe** in der Kollerei **Pulitz** b. Ostrau in Sachsen.

Tüchtige Holzbildhauer für Möbelnamen sind dauernde Arbeit bei **S. Reinmann u. Sohn**, Möbel-Fabrik in **Leipzig**, I. B.

Unterjochweizer gesucht. 2 Unterjochweizer werden bei **S. Schloß** Culmburg b. Berga, Zwickau-Verbau-Weidner Fabrik, Stat Seelingstadt, Oberhewitzer v. Känel.

ein Mädchen als Köchin, w. im Kochen, Waschen u. allen Hausarb. erfahren ist. Zu meld. in **Leipzig**, Mitteln, Giesenstein bei **Bergschke**.

ein Sohn achtb. Eltern, welcher auf **Drechsler** zu werden, kann bei mir unter annehmbaren Bedingungen in die Lehre treten. **A. Reiche**, Schötenstraße 33, I. Etage.

Commis-Gesuch. Als tücht. für meine kleine **Colonialwaren- u. Cigarrenhandlung** per 15. oder 20. März einen tüchtigen und freundlichen Verkäufer. Nur mit besten Zeugnissen versehen, repräsentable Personen wollen sich melden. **A. G. 16** in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Ein Lehrling eintritt. Tücht. Ausbildung, angehöb. Gehalt erwünscht. Dessen erhalt. sich **Schneidmied - Lehrling** in **Sachsen**, Apotheker **W. Klug**.

Ein Knabe rechtlicher Eltern, welcher die **Klempnerei** gründl. erlernen will, findet in einer Provinzialstadt unter günstigen Bedingungen Aufnahme. Näheres b. **W. Geiß**, Jacobstraße 16, 2.

Junge Kaufleute, tüchtig, aus der Herren-Handel, **Wäsche** u. **Wandwarenhandel**, werden als Vertriebskräfte für eine angesehene Zeitungs-Verlag. Dessen erhalt. sich **L. L. 5** postlagernd **Berlin**, Postamt 25.

Ein Hobelmacher dauernde Beschäftigung sucht **A. Schulze**, Jagelstraße 13.

Mathematiklehrer, geprüft, vorerst als Hilfslehrer an ein groß. Institut gesucht. Eintritt April. Lebenslauf, Zeugnisabsch. beizubringen. Photographie mit. **Ch. H. M. 2158** an die Expedition dieses Blattes.

Ein junges, kräftiges Mädchen, welches sich nicht scheut, selbst mit Hand anzulegen, findet auf einem Landgut sofort Unterbringung. **Ch. H. M. 2158** postl. **Dittmerstr.**

Schneidmied - Lehrling 2-3 tüchtige Holzbildhauer w. zu dauerndem Engagement nach ausw. gesucht. Meld. sind anzubringen **Poststr. 4, 5, d. Boten**, 8-1 Uhr im **Doppel-Mitterhof**, Dresden, Breitenstraße.

Gärtner-Lehrlings-Gesuch. Suche für mein Gehöft einen Sohn achtb. Eltern, als Lehrling. **H. Meyer**, Striebersgr. 14.

Compagnons mit Kapital-Einlagen werden zu groß. en Fabriken u. gewerblichen Etablissements vermittelt. Nach Verlangen ökonom. Etablissements zum Verkauf übernommen durch das Comptoir von **Fr. Schöner**, **Waldstr. 13**.

Wirtschaftlerin-Gesuch. Auf ein größeres Landgut wird zum 1. April eine völlig selbstständige, tüchtige Wirtschaftlerin, weil **Leipzig** noch unbeschäftigt, gesucht. Kenntnisse, nebst Angabe der Verhältnisse und Verfügen der Photographie, unter **M. L. 16** an Herrn **W. Geiß**, Schötenhof zur Lüne, Pirna, 1. B.

Existenz. Soliden, gebildeten Herren, die keine, oder keine auskömm. Egelung haben und denen es an einer sicheren Zukunft gelegen ist, wird Gelegenheit zur Ausbildung in der **Wirtschaft** gegeben. Dessen mit kurzem Lebenslauf an die Exped. die. Blattes unter **81 O.**

Zur Anfertigung von Konfirmationsleibern an ein. sowie ein. Ausführend. empfiehlt sich **Bertus Trepte**, Neugasse 24, 3. Etage.

Ein Fleischer-Lehrling wird gesucht **Waldschneise 24**.

Gärtnerstelle = Gesuch. Ein in sämtlichen Branchen des Gartenbaues nachweislich tüchtiger, selbstständiger, unbeschäftigter Gärtner sucht ab 1. April Stellung. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **Kamenerstraße 44, 1.** (Brudt) erbeten.

Gesuchtes junges Mädchen wünscht sich in einem **Wandwaren- u. Modewaren-Geschäft** als ausgebildete **Geft. Diener** erbittet man unter **L. M. 100** postlagernd **Freiberg** i. S.

Ein kräftiger Mensch, der zu **Öfen** die **Schule** verläßt, sucht zur **Erlernung der Oekonomie** auf einem größeren Gute Stellung. Näheres unter **A. E. an Hausenstein und Vogler**, **Wittweide**.

Blotte Kellnerin, solid, sucht sof. St. hier od. auswärts in **K. H. od. Café**. **Adr. erb.** **Galericistraße 1, 3 Tr.** links.

Kammerdiener, ober als Diener mit langj. guten Mitteln, aus groß. Häusern, sucht Stellung, möglichst, wo die Frau als Köchin später oder gleich mit eintritt. Eintritt 1. April od. später. **W. Th. unter A. A. Postamt** Altdöbern.

Ein zuverlässiger Mann, gesucht auf gute **Zeugn.** sucht **Stellung** als **berich. Ratgeber**. **Adr. H. B.** postl. **Sachsen**, **Schneidmied**, **2158**.

2 Stallknechte, mit guten Zeugnissen versehen, suchen per 1. April 1888 Stellung an 10-60 Stück Vieh. Zu erfragen bei **Oberstraße** **Beutler**, **Wittweide**.

Ein tüchtiger Schmied empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Näh. Kampischestraße 1** im **Wohlfahrtshaus**.

Ein tüchtiger Mann auf **Cartonnagenfabrik** mit Dampftrieb sucht baldigt

Stellung, eventuell würde derselbe zunächst Stelle als **Zuschneider** annehmen. Gute **Zeugnisse** vorhanden. **Ch. H. M. 1397** an **Haasenstein & Vogler**, **Blancstr. 1, B.**

Ein jung. strebsamer Kaufmann wünscht sich bei einem **Holz- oder anderem rentablen Geschäft** zu beteiligen.

würde event. auch eine **Disponentenstelle** annehmen. **Ch. H. M. 1397** an **Haasenstein & Vogler**, **Leipzig** erbeten.

Ein junger Mann sucht, gestützt auf gute **Zeugnisse** für **Comptoir oder Lager** Stellung. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Ein holländische Firma, die sehr viele **Compartonen** hat, sucht einen tüchtigen **Administranten** von **Decimals** und **Zell-Verfahren** zu revidieren. Dessen mit billigen Notierungen und illustrierten Zeichnungen werden franco unter **D. H. O.** entgegengenommen durch die **Waldschneise** **Annoucen-Expedition** von **Nyß & van Dittmar**, **Kettnerstr.**

Ein Knabe, welcher zu **Öfen** die **Schule** verläßt u. Lust hat

Kellner zu werden, sucht Stelle als **Lehrling**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Zur gefäll. Beachtung. Ein energischer Kaufmann, Ende 30er, seit 3 Jahren in einer der bedeutendsten Maschinenfabriken Sachsens als **Ratgeber** und erster **Buchhalter** und vornehm 10 Jahre in einer größeren **Wirtschaft**, **Berlin** tätig, in der **Wirtschaft**, **Correspondenz**, **Rassen** u. **Wirtschaft** sehr fähig, disponitionsfähig, sucht per 1. Juli höhere **Stell.** **Mention** bis **M. 8000** kann gestellt werden, ebenso **Stell.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Ein Beamten-Witwe in den **30er Jahren** sucht sofort oder bald eine **Stell.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Ein j. Mädchen, 18 J. alt (Lehrer-Tochter), bisher als **Stütze der Hausfrau** tätig, sucht zum 1. April anderweitige **Stell.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Gesuchtes junges Mädchen wünscht sich in einem **Wandwaren- u. Modewaren-Geschäft** als ausgebildete **Geft. Diener** erbittet man unter **L. M. 100** postlagernd **Freiberg** i. S.

Als Verkäuferin in ein **Fleisch- u. Wurstwaren-Geschäft** sucht für meine **Gehilfe** per 2. April **Stell.**. Derselbe ist 21 Jahre alt u. war schon längere Zeit in solchem **Geschäft** tätig. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Stellungs-Gesuch. Ein **Colonon**, **Gutsbesitzer** Sohn, geb. **Caualerstr.** 27 J., sucht, gestützt auf gute **Zeugn.**, **Stell.** als **Verwalter** od. **Stellw.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

An Gewerbetreibende! Ein tüchtiger Kaufmann sucht in seinen freien Stunden für dieselben die Bücher zu führen oder zu ordnen. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Herrsch. - Kutscher mit vorzähl. **Zeugn.**, langj. sucht **Stell.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Stelle = Gesuch. Ein tüchtiger, selbstständiger verbeamteter **Colonon** wünscht sofort die **selbstständige Verwaltung** eines **Gutes** zu übernehmen. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Wirtschaftlerin. Eine **Frau** sucht **Stell.** als **Wirtschaftlerin** bei **Älteren** Herrn. **Näh. Waldschneise** Nr. 59, I. Etage links.

Für Hausmeister! Ein **F. Mann**, theoretisch und praktisch im **Bausach** bewand., w. schon selbstständig, **Zimmermeister**, sucht **Stell.** als **Zimmermeister**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Porzellanmaler. Mein **Sohn**, der **Öfen** confectiert wird, hat Lust, **Porzellanmaler** zu werden. **Gehalt** **Lehren** werden erübt, ihre werthe **Adr.** **niederl.** in **d. Exped.** **d. Bl.** unter **F. P. 100**.

Als Hausrepräsentantin sucht eine **fröhliche u. Wittwe**, mit **allen** **Arbeiten** des **Haushalts** und der **Küche** vollkommen vertraut, intelligent. **Stellung**. **Auf Wunsch** persönliche **Vorstellung**. **Adressen** unter **U. 4125** in der **Expedition** dieses Blattes.

Ein jung. Mann, gel. **Materialist**, mit **allen** **sch. Ar.** **Arbeiten** vertraut, d. schon **ger.** ist und **pr.** **Zeugnisse** besitzt, sucht **Stell.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Commis-Gesuch. Suche per 1. April od. 1. Mai in einem **Colonialwaren-Geschäft**, gestützt auf **beste** **Zeugn.**, **Engagiert**. **Ch. H. M. 105** postlagernd **Bautzen**.

Ein herrsch. Kutscher, 26 J. alt, **Relig.** **ev.**, **geb. Kanak.**, sucht mit **besten** **Zeugnissen** per 1. April **andere** **Stell.**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Association. Ein **jung. Kaufm.**, **erfahrener** **Rechnender**, der **Sprachen** **beherrschend** und **vorzähl.** **empfehlung**, sucht zur **Begründung** eines **Commissions-Geschäfts** in **Dresden** einen **tüchtigen**, **arbeitsamen** **Compagnon** mit einer **Einlage** von **10.000** **Mark**. **Vorzähl.** **Verbindungen** **bereits** **vorhanden**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Wäsche zu waschen wird gesucht. **A. Schwarz**, **Vangerstr.**

Verwalterstelle-Gesuch. Ein **jung. Oekonomie-Verwalter** (geb. **Altenburg**), welcher **kein** **Arbeits** **bedürft.** sucht per 1. April **Stell.** als **Nommervverwalter**, da **selbiger** den **Herrn** **mit** **Witt.** zu **geben** **bedürft.** Gute **Empfehlungen** **haben** **er** **Seite**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Zeichner sucht unter **billigen** **Bedingungen** als **abtd.** **Anstellung**. **Näh. Ausst.** **erhält** **unter** **Vorlegung** **von** **Probearbeiten** „**Invalidentank**“ **Leipzig**.

Für einen jung. Mann, welcher in **Verhinderung** **ausw.** **u.** **Kennntnis** **d. Gallon-Pran-** **geb.** **hat**, **u.** **unt.** **beid.** **Anspr.** **Stell.** **gel.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Als Verkäuferin in ein **Fleisch- u. Wurstwaren-Geschäft** sucht für meine **Gehilfe** per 2. April **Stell.**. Derselbe ist 21 Jahre alt u. war schon längere Zeit in solchem **Geschäft** tätig. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Stellungs-Gesuch. Ein **Colonon**, **Gutsbesitzer** Sohn, geb. **Caualerstr.** 27 J., sucht, gestützt auf gute **Zeugn.**, **Stell.** als **Verwalter** od. **Stellw.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

An Gewerbetreibende! Ein tüchtiger Kaufmann sucht in seinen freien Stunden für dieselben die Bücher zu führen oder zu ordnen. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Herrsch. - Kutscher mit vorzähl. **Zeugn.**, langj. sucht **Stell.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Stelle = Gesuch. Ein tüchtiger, selbstständiger verbeamteter **Colonon** wünscht sofort die **selbstständige Verwaltung** eines **Gutes** zu übernehmen. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Wirtschaftlerin. Eine **Frau** sucht **Stell.** als **Wirtschaftlerin** bei **Älteren** Herrn. **Näh. Waldschneise** Nr. 59, I. Etage links.

Für Fleischher. Ein **Fleisch-Grundst.** im **Waldschneise**, **Grundst.** ist **soj.** **unt.** **ganz** **tauglich** **nicht** **ausg.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Hotel-Verkauf. Mein in **guter Lage** in **Chemnitz** **gelegenes** **Hotel** mit **starkem** **Arbeitsverkehr**, **höchst** **modern** **und** **erwünscht**, **nebst** **complettem** **Juventut**, ist **bei** **angenehmer** **Anzahlung** **beizugehen** **um** **halber** **Preis** **zu** **verkaufen**. **Näheres** **Kaufmann** **erhält** **bei** **Emil** **Blank** **in** **Chemnitz**.

Für Brauereien. Ein **Kaufmann**, **Witt.** **der** **von** **energ.** **Charakter**, **welcher** **in** **einer** **der** **ersten** **Brauereien** **Berlins** **tätig** **war**, **ver-** **zähl.** **Zeugnisse** **u.** **Empfehlungen** **besitzt**, **sucht** **per** **1. Juli** **od.** **früher** **Stell.** **als** **Beitrag** **des** **Ch.**, **Stellw.** **oder** **Kaufmann**. **Ver-** **traulich** **sein** **ger.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

200,000 M. sollen gegen gute **Hypotheken** **aus-** **geliehen** **werden**. **Näheres** **unter** **H. Y. 3** in die **Exped.** **d. Bl.**

4- bis 6000 M. auf **Hypothek** **postlagernd** **Möglichkeit** **bereit**.

Einziehung sauler Außenstände. **kostenfr.** **vollständ.** **kostenfr.** **Ein** **seit** **14** **Jahren** **in** **besten** **Kenntnis** **des** **Justiz** **f. Schuld-** **einziehung** **übernimmt** **saule** **(unbillig)** **Verbindungen**, **od.** **aus-** **gelohnt** **oder** **nicht**, **wenn** **noch** **in** **Ver-** **trag**, **den** **Ausgabgeber** **ent-** **schuld.** **od.** **Kontak** **erhält** **wenn** **er** **oder** **nicht**, **in** **seinem** **Inter-** **esse**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Gesucht den 1. April ein **Vogel** 3 J., **M.** **u.** **Jubehrer** **mit** **Öfen** **in** **Waldschneise**, **Striebersgr.**, **Neu-Waldschneise**, **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Ein Wohnung zu **Wohnzwecken** **event.** **per** **1. Mai** **o.** **in** **der** **Nähe** **der** **Gr.** **erbeten**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Vom Mai bis August wird von einer **Dame** **mit** **zwei** **erwachsenen** **Töchtern** **ein** **mod.** **er** **Barterwohnung** **von** **1-6** **Zimmern**, **Küche**, **Zu-** **ber** **u.** **groß.** **Garten**, **ge-** **sucht**. **Wäsche** **wird** **nicht** **be-** **an-** **sprucht**. **Schweizer** **ver-** **traulich** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Möbliertes Zimmer zum 1. April für ein **Präulein** in **besten** **Verhältnissen** **höherer** **Stellung** **oder** **nahe** **an** **der** **Stadt** **erbeten**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Pensionär. Bei einem **betz.** **J.** **Kaufmann** **findet** **ein** **jung.** **Mann** **von** **aus-** **w.** **w.** **welcher** **v.** **Öfen** **ab** **eine** **heilig** **h.** **Schule** **bedürft** **od.** **in** **seinem** **Geschäft** **erbt**, **gute** **Pension** **in** **gesünder** **Lage** **der** **Johannstadt**. **Gute** **bürgerliche** **Stoff** **bei** **mäßigem** **Preis** **zu** **ge-** **l.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Damen **u.** **lieber.** **Kaufm.** **Amalienstr. 13** bei **Frau** **Henkert**, **Debaume**.

Pension für Schüler **höherer** **Schulen** **mit** **gewissen** **Uebervorgang** **bei** **einem** **Geistl.** **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Damen **u.** **in** **m.** **Haar** **u.** **furze** **od.** **läng.** **Zeit** **dieser** **Aufnahme**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Eine größere Strumpfwaren- u. Strickgarn-Fabrik mit **schönen** **Gebäuden**, **1** **Std.** **per** **Bahn** **von** **Dresden**, **in** **einer** **großen** **Stadt** **reisend** **gelogen**, **ist** **er-** **werblich** **zu** **verkaufen**. **Ch. H. M. 2158** Dresden, **K. H. M. 2158**.

Fr. Schöner, **Waldstr. 13**.

Ein solides gebautes herrsch. Haus in **besten** **Wohnungslage** **des** **angeseh.** **Viertels** **ist** **mit** **groß.** **Verlust** **der** **60.000** **Mark** **Anzahlung** **zu** **verkaufen**. **Nach** **Abzug** **der** **Hypotheksummen** **u.** **5</**

...fischer.
...el-
...auf.
...ereien.
...erwerk
...kaufen.
...Villa
...tel-
...kauf
...Kaiser,
...den,
...isse 25, I.
...itzburg
...Kaiser,
...den,
...er Nr. 25.
...haus
...Kaiser,
...den,
...er Nr. 25.
...haus

Ordentliches Hausmädchen
welches in der Küche nicht ganz un-
erfahren ist, gute Zeugnisse besitzt
und sich allen häuslichen Arbeiten
gern unterzieht. **E. Wischer**,
Hilfsstraße 40, 2.

50 Dienstmädchen
für alle Branchen von hier und aus-
wärts erhalten sehr gute Stellen
in Wohnstätten durch Frau Hofbe,
Hilfsstraße 19, 2. Etage.

Kinderwärterin gesucht.
Ein alleinstehendes, gebild., noch
frisches, erbsinnliebendes Frau
mit 2 Kindern auf's Land in die
Pflanzung gesucht. Reisegeld wird
reguliert. Gehaltsanprüche sind
anzunehmen. Adr. unter E. S. S.
2033 in die Exp. d. Bl. niederzul.

Gesucht
für ein größeres Gasthaus im
Berglande (Sommerfrische) ein
solides Mädchen von häßlicher Er-
scheinung zum Bedienen der Gäste
und zur Vorbereitung der Speisen.
Antritt den 15. März e.
Nächste durch Herrn Bruno Döge,
Dresden, Kieckstr. 3. Gärten-
laden, oder Gutsbauers zu Kaufmann-
haus i. B. Photographie erwünscht.

Wirtshausleiterin
zur Führung eines einfachen Bier-
gärtchen gesucht. Für 2 Per-
sonen per 1. April gesucht. Die-
selbe muß in gelehrten Jahren
stehen, ohne Anhang und im Be-
sitze guter Zeugnisse sein und sich
einer vornehmen bürgerlichen
Freizeit unterziehen. Bewerberin
wollen ihre Adresse unter
Ankündigung unter P. L. 4 in die
Exp. d. Bl. niederlegen.

Aufwaschmädchen
helfende gesucht. Lohn monat-
lich 15 Mark.

Hotel Annenhof.
Kellner-Gesuch.
Ein junger Kellner von 16 bis
17 Jahren, der Fortbildungsdienst
erfüllt, wird für ein **Rahm-
restaurant** per sofort oder später
ge sucht, desgl. ein ordentliches
Reisendes Hausmädchen
von 18-20 Jahren. Adressen an
Hanssenstein & Vogler,
Hilfsstraße.

Ein Suedil oder Arbeiter
wird sofort gesucht im Gut Wälder
Wohn in Zschillenberge b. Dresden.

Gärtner-Gehilfen
1. Landwehrstr. 10. **Boyer**,
Gärtner, Stadtwaag Nr. 76.

Ein Klempner-Verding
gehört Kopitz Nr. 6, 3. Etage.
Gehälter

Blumen-Arbeiterinnen
auch außer dem Hause, werden
ge sucht an Frauenstraße 19, 2.

Möbel-Branche.
Ein Kaufmann, seit 16 Jahren
in Möbeln tätig, in obiger
und der Dekorationsbranche praktisch
wie theoretisch ausgebildet, im
Besitz feiner Fertigkeiten, sucht
Stellung als Verkäufer, Buch-
halter oder Reisender. Drei-
reiter einer Möbelfabrik, Ver-
treter einer Filiale oder Geis-
schaft u. i. w. Offerten unter J.
F. 3125 an Rudolf Mosse,
Berlin SW.

Stellen-Gesuch.
Ein j. Mann, verheiratet, ge-
dienter Soldat, sucht Stellung als
Hausmann oder Rüstler sofort
per 1. April. Off. erbeten an
Hanssenstein & Vogler,
Berlin SW.

Ein junger Mann
sehr geachteter Eltern, gelernt im
Materialien-Gesch. ein gross und
ein detail, sucht per 1. Juli dauernde
Stellung als Kassier, Disponent,
Vogelriß oder Übernahme eines
Vertrauenspostens. Caution kann
gestellt werden. Offerten unter
M. B. 100 Postamt 6 erbeten.

Ein in der Branche
erfahrenes Mädchen
(Wahlweib), sucht Stellung in
einem feinen Restaurant als Stübe-
der Hausfrau, würde auch gern
selbständige Stellung annehmen,
wo möglich Alles auf Rechnung
haben kann. Off. Offerten unter
J. D. 2338 in die Expedition
dieses Blattes niederzulagen.

Ein Hoteldiener
aus Breslau, 22 Jahre alt, sucht
für Stellung ebenfalls dieser
Branche. Adr. unter D. J. 711
an „Invalidendank“ Dresden.

Ein jung. Hotel-Portier
aus Breslau mit sehr gut. Zeug-
nissen sucht hier solche Stellung.
Adr. unter D. H. 710 „Jova-
libandank“ Dresden niederzul.

262,000 Mark
zu 4%
aus f. d. St. St. zu verlei-
hen. Grundbesitzer wollen Gesuche
unter G. H. 613 an „Jova-
libandank“ Dresden senden.

3-4000 M.
werden von tüchtigen Geschäfts-
leuten zu 6 Proz. Zinsen auf 3
Jahre gegen Verpfändung von 3
Machinen per sofort oder 1. Mai
ge sucht. Off. unter F. P. 753
an „Invalidendank“ Dresden.

50 Mark
werden von j. Leuten auf einige
Mon. g. Sicherh. u. g. Zinsen zu
leihen gesucht. Off. R. 60 gültig
in die Exp. d. Bl. abzugeben.

3000 Mark
vors. Hyp. auf einem Hause der
inneren Altstadt-Dresden sind bei
4% Verzinsung zu verkaufen.
Werthe Adr. G. R. 775
an „Invalidendank“ Dresden.

30-36,000 Mk.
erste Hypothek auf ein Haus. Off.
unter Z. S. 1811 an Rudolf Mosse,
Hilfsstraße 2, erbeten.

Stellung
als Gehilfen der Hausfrau
oder zur selbständ. Füh-
rung eines Haushalts. Adr.
Offerten unter M. W. 45 er-
beten. Hilfsstraße 19, 2. Etage.

Möbel-Branche.
Ein Kaufmann, seit 16 Jahren
in Möbeln tätig, in obiger
und der Dekorationsbranche praktisch
wie theoretisch ausgebildet, im
Besitz feiner Fertigkeiten, sucht
Stellung als Verkäufer, Buch-
halter oder Reisender. Drei-
reiter einer Möbelfabrik, Ver-
treter einer Filiale oder Geis-
schaft u. i. w. Offerten unter J.
F. 3125 an Rudolf Mosse,
Berlin SW.

Stellen-Gesuch.
Ein j. Mann, verheiratet, ge-
dienter Soldat, sucht Stellung als
Hausmann oder Rüstler sofort
per 1. April. Off. erbeten an
Hanssenstein & Vogler,
Berlin SW.

Ein junger Mann
sehr geachteter Eltern, gelernt im
Materialien-Gesch. ein gross und
ein detail, sucht per 1. Juli dauernde
Stellung als Kassier, Disponent,
Vogelriß oder Übernahme eines
Vertrauenspostens. Caution kann
gestellt werden. Offerten unter
M. B. 100 Postamt 6 erbeten.

Ein in der Branche
erfahrenes Mädchen
(Wahlweib), sucht Stellung in
einem feinen Restaurant als Stübe-
der Hausfrau, würde auch gern
selbständige Stellung annehmen,
wo möglich Alles auf Rechnung
haben kann. Off. Offerten unter
J. D. 2338 in die Expedition
dieses Blattes niederzulagen.

Ein Hoteldiener
aus Breslau, 22 Jahre alt, sucht
für Stellung ebenfalls dieser
Branche. Adr. unter D. J. 711
an „Invalidendank“ Dresden.

Ein jung. Hotel-Portier
aus Breslau mit sehr gut. Zeug-
nissen sucht hier solche Stellung.
Adr. unter D. H. 710 „Jova-
libandank“ Dresden niederzul.

262,000 Mark
zu 4%
aus f. d. St. St. zu verlei-
hen. Grundbesitzer wollen Gesuche
unter G. H. 613 an „Jova-
libandank“ Dresden senden.

3-4000 M.
werden von tüchtigen Geschäfts-
leuten zu 6 Proz. Zinsen auf 3
Jahre gegen Verpfändung von 3
Machinen per sofort oder 1. Mai
ge sucht. Off. unter F. P. 753
an „Invalidendank“ Dresden.

50 Mark
werden von j. Leuten auf einige
Mon. g. Sicherh. u. g. Zinsen zu
leihen gesucht. Off. R. 60 gültig
in die Exp. d. Bl. abzugeben.

3000 Mark
vors. Hyp. auf einem Hause der
inneren Altstadt-Dresden sind bei
4% Verzinsung zu verkaufen.
Werthe Adr. G. R. 775
an „Invalidendank“ Dresden.

30-36,000 Mk.
erste Hypothek auf ein Haus. Off.
unter Z. S. 1811 an Rudolf Mosse,
Hilfsstraße 2, erbeten.

Stellung
als Gehilfen der Hausfrau
oder zur selbständ. Füh-
rung eines Haushalts. Adr.
Offerten unter M. W. 45 er-
beten. Hilfsstraße 19, 2. Etage.

**Parterre-
Vokalitäten**
mit angemessenem Hintergebäude
für ruhigen Fabrikbetrieb oder als
Comptoir mit Niederlage per
1. April 1888 ev. früher zu ver-
mieten. Betriebskraft kann ab-
gegeben werden. Näheres beim
Hausmann Wettinerstraße 50 oder
beim Besitzer, Cde Chemnitz-
straße 22 u. Oienmühlstraße 4.

Reisigerstr. 35,
Morgentonne, ist in 1. Etage eine
Wohnung für 350 Mark, be-
steht aus 4 Zimmern, 2 Bädern,
Küche, 2 Kellern u. vermiethen. Beide
Wohnungen auch im Ganzen zu
vermieten. Näheres Hilfsstraße 48, u.
Oienmühlstraße 4.

Ein anst. Mädchen
wünscht für ein Kind (Mädchen
1 1/2 J.) an anst. Leute a. ver-
w. Adr. erbeten unter G. P. 771
an „Invalidendank“ Dresden.

Ein schönes Zinshaus.
Borstel Dresden, in guter Ge-
schäfts-lage, worin sich ein Material-
und Schnittwarengeschäft be-
findet, ist preisw. vom Besitzer selbst zu
verkaufen. Nur reell ge. Käufer
wollen. Offert. unter C. E. 505 in
die Exp. d. Bl., Altona 5, niederlegen.

Striesen.
Eine Villa, im Centrum gelegen
mit Garten, zu kaufen gesucht.
Off. erbeten mit Preis, Anzahlung,
u. Mietvertrag an „Jova-
libandank“ Dresden unter E. O. 731.

Tausch.
Bei 20-30,000 M. Auszahlung
tausche gegen mein Berliner Haus
(Reichardtstr.) bei 22,000 Mark
Wied mit einer 4-proz. Hypothek,
Villa, Haus od. ländliches
Grundstück. Agent keine Provision.
Off. „Invalidendank“ Dres-
den unter F. R. 754.

Geschäftshaus
mit Kleider-, innere Altstadt,
150,000 M. Zinshaus, Güterbahn-
hofstraße, mit Einfahrt, groß. Hof-
raum, 10,000 M. über 6 Proz.
bringend. Zins- u. Geschäftshaus
mit ca. 1700 L. M. Hinterland,
innere Altstadt, 220,000 M. Zins-
haus mit Bäckerei, Bierbr., groß.
Hofraum, in Reichenhagen b. Dresden,
ca. 7 Proz. bringend. Zinshaus,
Neustadt, 7 Proz. bringend. Zinshaus,
Gärten, Posten, eventuell in
Tausch zu verkaufen durch
G. Schmidt, Holzbeckerstr. 73, 1.

**Als Kapital-
Anlage**
ist in Dresden, Adlonstadt, ein
in gutem bürgerlichen Zustande be-
findliches mittleres Zinshaus für
60,000 Mark zu verkaufen. Aus-
zahlung 17,000 M. Selbstkäufer
müssen Adr. unter E. P. 732 in
den „Invalidendank“ Dres-
den einbringen.

Plänenbruch
wird zu kaufen oder pachten ge-
sucht. Offerten G. P. 616 er-
beten. „Invalidendank“ Dresden.

Ein Brauerei
zu kaufen gesucht. Näheres
mit Angabe des Preises und des
Ortes nimmt unter G. K. 611
den „Invalidendank“ Dres-
den entgegen.

Fleischer
in vorzüglicher Lage Dresden
ein Haus mit Einfahrt, Stallung,
Garten u. s. f. zu verkaufen.
Offerten F. H. 716 „Jova-
libandank“ Dresden.

Villa
mit großem Obst- und Gemüse-
garten für den billigen Preis
von 27,000 M. zu verkaufen.
Näheres erbeten
Friedrich Riebe
Nobelsstraße 1.

Traubenwein-Verkauf,
selbstgepressten, in vorzüglicher Qualität. Rohwein à Liter 80 Pf.,
älter 85 Pf., Weiswein à Liter 80 Pf., älter 85 Pf. Verkauf in
Kistern aller Größen von 20 Litern an. Gebinde werden zurück-
genommen. **Weinbilla bei Reichen.**
Nachachtung des Herrn Moritz Zabel.
Vertretung in Dresden: Herr Wilhelm Zabel, Ballhausstr. 60.
Verkauf und Auslieferung in Gittern, Kisten, Litern.

**Prof. Dr. Lallemand's Magenstärkender
Blutreinigungsthee.**
Bestes Mittel zur raschen, sicheren Heilung aller
Flechten, Hautausschläge, Scropheln, Drüsen, Finnen,
Epilepsie, verdorb. Säfte, Hämorrhoidal- und Verdauungs-
beschwerden etc.
Dieser Blutreinigungsthee ist kein Geheimmittel
Die Wirkstoffe sind auf der Packung angegeben.
Preis pro Packet 1.-. Depot:
Apothek zum Storch, Pillnitzerstr., Dresden. — Apoth.
Otto Lutz, Tharandt. — Apoth. E. O. Reichel, Altona.
Stadt - Apotheke Bautzen. — Apoth. Conrad Fröhlich,
Eppendorf. — Apoth. Ferd. Kriebel, Flöha.

Rittergutspachtung.
Boigland, noch 6 Jahre laufend,
zu erb. Off. unter G. J. 610
an „Invalidendank“ Dresden.

Suche eine Bäckerei
in einer kleinen Stadt
oder auf einem Dorfe in Sachsen.
Herrmann Kriebel,
Zwickau (Sachsen).

Landbäckerei
wird zu pachten ge. Adr. unter
A. R. 55 Exped. dies. Blattes

Fabrik
zu kaufen gesucht. Off. unter
E. W. 738 „Invalidendank“ Dres-
den erbeten.

Suche
sofort ein Restaurant im Preise
bis 4000 Mark zu übernehmen.
Off. unter M. H. 123 Exped. d. Bl.
Hilfsstr. 40, 2. Etage, für ein
D. Dame wohnend, gesucht. Off.
unter F. K. 748 erbeten an d.
„Invalidendank“ Dresden.

Schmiede
wird zu kaufen gesucht.
Werthe Adr. unter A. M. 100
postlagernd Hilfsstr. niederlegen.

Albin Eimenckel
Dresden,
Hilfsstrasse 50.

Restaurant
in vorzüglicher Lage und hohem
Preis, mit herrlichem Garten,
Saal und Garten, in wegen
Eigenkunds-Übernahme sofort
oder 1. April abzugeben.
Näheres unter L. 609 an
Rudolf Mosse, Berlin SW.

Produktengeschäft,
Mein Geschäft,
(Zoolog. Handl.) mit einem nach-
weislich. Umsatz v. mehr wie 100,000
Mk. im Jahr, bin ich Willens mit
günst. Bedingungen zu verkaufen.
G. Bode, Leipzig, Königplatz 9.

Resonanz Klavieren.
Nr. 61.
Seite 15.
Sonntag, 1. März 1888.

Zur gefälligen Beachtung!

Die unterzeichnete Firma macht hiermit die Anzeige, dass der Umbau Ihrer Geschäftsräume (Schlossstrasse 5) nunmehr vollendet ist. Durch diesen Umbau ist es derselben gelungen, einem schon seit Jahren geäußerten Wunsche des sie mit seinem Besuche beehrenden Publikums nach grösserem Tageslicht und Raum beim Waareneinkauf auf die vollkommenste Weise zu entsprechen. Ein 35 Quadratmeter grosses Oberlicht, dessen eigenartige Construction ohne jede Unterstüzung ermöglicht wurde — Erhöhung der Verkaufsräume bis zu 8 Meter — Herstellung zweier Ein- und Ausgänge — Gewinnung weiterer Schaufenster — alle diese hauptsächlichsten Errungenschaften des Umbaus haben die bisher oft beklagten Uebelstände der Lokalitäten nicht nur radical beseitigt, sondern denselben auch Ventilation und geradezu blendende Lichtfülle um das Dreifache zugeführt, wodurch die Wahl der einzelnen Artikel naturgemäss wesentlich erleichtert und veranschaulicht wird. Das P. T. Publikum darf die Versicherung hinnehmen, Unbequemlichkeiten, wie solche bisher vorgekommen, jetzt nicht mehr zu begegnen und seine Einkäufe selbst bei stärkstem Andrang vor den Festtagen unbehelligt mit grösserer Ruhe bewirken zu können, als dies bisher der Fall war.

Die unterzeichnete Firma wird das Programm, welches sie seit dem ersten Tage ihres 14jährigen Bestehens geleitet, auch ferner als Richtschnur nehmen. Elngedenk Ihrer bisherigen Erfolge, wird dieselbe nach wie vor unerschütterlich bemüht sein, durch geschmackvolle, grosse und solide Waaren-Auswahl, coulante und reelle Bedienung, verbunden mit billigen Verkaufspreisen, nicht nur Ihren bisherigen Rang zu behaupten, sondern immer noch weitere Kundenkreise sich zu erschliessen.

Möge das Publikum der Firma auch ferner diejenigen Sympathien zu Theil werden lassen, welche es derselben bisher in so reichem Maasse entgegengebracht hat.

Daniel Schlesinger, 5 Schloss-Strasse 5,

Détail- und Grosso-Verkaufs-Magazin für **Strohhüte — Seidenband — Tüll — Spitzen — garnirte Damenhüte — Blumen — Federn — seidene Putzstoffe — Weiss- u. Wollwaaren — Corsetts — Artikel für die Mode.**

Dresdner Nachrichten.
Nr. 61. Seite 16. Sonntag, 1. März 1888.

Eröffnungs-Anzeige.
Handarbeits-Schule für confirm. Töchter
Waisenhausstrasse 28, 3. Stage.
Die ergebenst Unterzeichnete erlaubt sich anzuzeigen, daß sie Oftern eine Handarbeits-Schule zu eröffnen beabsichtigt.
Geltend wird:
1. Handnäherei, Kleben und Stopfen.
2. Maschinennäherei, verbunden mit selbstständiger Anfertigung alles dessen, was zur Wäscheherstellung gehört.
3. Schneiderlei, Wäschechen, Ausnähen, Musterzeichnen und selbstständige Anfertigung sämtlicher Kleidungsstücke.
4. Feine Handarbeiten, wie Web- und Plattstickerei, Flechtarbeiten, point-lace, Klöppeln, Anspalten etc.
Auswärtige Schülerinnen finden kostenlose Aufnahme in der Familie. Geehrte Eltern werden gebeten, mein Unternehmen gütig fördern zu wollen. Anmeldungen, Prospekte, sowie spezielle Auskunft ertheilt.
E. Bode,
staatlich geprüfte Handarbeitslehrerin.

Holzschuhe.
Für Erwachsene und Kinder findet es kein besseres Mittel, sich vor Erfältung zu schützen, als
Vederstiefel mit Holzsohlen.

Einfach und elegant, mit Veder-
sohlen, für Herren, Damen und Kinder.

Möbelstoffe,
130 e br. baumt. Damast.
" " halbm. do. " 1,65 "
" " reinn. do. " 2,50 "
" " halbm. Rips " 2,30 "
" " reinn. do. " 3,00 "
" " do. Gipse " 3,50 "
" " Antastisch, Kunst 2,00 "
Möbelstuch, 0,70 m br., m
von 11 an, bis zu den
reinsten in allen Werken.
Wandtapeten in rosa und
gelblich, 113 u. 136 cm breit,
von 1,10 an.
Zweigardinen, m. n. 55 Pf. an.
Portieren in großer Auswahl,
Stück von 11,50 an.
Gardinen in weiß und creme,
Kantel von 4 M. an.
Ernst Pietich,
Möbelstoff, Wäsche- u.
Tappich-Handlung,
Gewandhausstr. 1.

Bekanntmachung!
Bei der am 28. d. M. von mir vorgenom-
menen Auslosung von 200 Stück Schul-
scheine der Klasse des Gewerbevereins zu
Dresden sind folgende Nummern gezogen worden:
28 53 59 114 124 155 174 255 277 307 311 467 482 544 657 726
750 757 776 825 1132 1169 1174 1205 1230 1281 1296 1323 1351
1410 1517 1596 1680 1752 1856 1898 1874 1885 1915 1955 2069
2124 2166 2229 2289 2307 2364 2374 2412 2464 2492 2596 2676
2925 2942 2982 3055 3065 3112 3146 3231 3271 3375 3390 3476
3597 3610 3779 3796 3824 3924 3933 3982 4037 4133 4167 4177
4267 4292 4314 4347 4353 4361 4387 4430 4481 4508 4519 4696
4767 4777 4940 5011 5040 5066 5097 5151 5186 5188 5240 5335
5343 5429 5474 5476 5705 5765 5794 5806 5819 5837 5836 5858
5870 5906 6107 6126 6133 6145 6150 6158 6288 6271 6393 6330
6472 6513 6636 6700 6818 6825 6883 6903 6941 6951 7044 7180
7232 7242 7353 7376 7431 7459 7508 7546 7581 7699 7707 7740
7768 7807 7808 7980 8090 8176 8192 8202 8203 8432 8435 8542
8556 8674 8764 8769 8787 8890 8966 9076 9129 9221 9265 9293
9325 9535 9776 9926 9933 10036 10092 10103 10130 10188 10216
10228 10278 10280 10301 10350 10371 10416 10525 10531 10563
10613 10684 10712 10747 10808 10982.
Die Beträge dieser ausgelosten Scheine sind gegen Rückgabe
der letzteren an der Kasse des Gewerbevereins (Ostra-Allee 13, 1.)
vom 31. März 1888 ab zu erheben.
Dresden, den 28. Februar 1888.
Emil Arthur Hänel, als requirirter Notar.

Wir Deutschen fürchten Gott,
aber sonst nichts in der Welt.
**Bismarck-
Münzen
mit Portrait**
zur Erinnerung an die weltgeschichtliche Reichs-
tags-Sitzung vom 6. Februar 1888:
in fein Silber Feins 1 M., 25 Pf., per Stück,
in Rechnung versandt — M. 25 Pf.
Eduard Sohne, Graveur,
Zeestraße 3 und Hauptstraße 28.
Wiederverkäufern hohen Rabatt.

Stiefeletten,
einfach und elegant, mit Veder-
sohlen, für Herren, Damen und
Kinder.

Galloschuh,
nach dieser Abbildung Herren von
2 1/2 M. an, Damen u. Kinder
von 2 M. an.
Halbhohle Schuhe
mit Gummisohle, für Herren
und Damen 1 1/2 — 1 1/2 M.
Hohe Schnallenschuhe,
Schafthöhe 23 Ctm.,
mit ganz hartem Kalfleder,
Leder 5 Wart.
Bei schriftlichen Bestellungen
Bitte die Anhängen in Centimetern
anzugeben.

Gelegenheitskauf.
Ein Cabinet-
Flügel,
freuzsaitig, System Blüthner,
wie neu, ist ganz billig.
Verdgl. ein feines Piano
für halben Preis zu verkaufen
Zeestraße 3, 1.

Unter Voraussetzung auf Vorstehendes fordern wir die Inhaber
der ausgelosten Schuldscheine auf, die Kapitalbeträge sammt Zinsen
gegen an unserer Kasse, Ostra-Allee 13, 1., vom 31. März 1888
ab, Vermittlung zwischen 9 und 1 Uhr, gegen Rückgabe der
Schuldscheine zu erheben, machen auch darauf aufmerksam, das deren
Verpflichtung mit dem angegebenen Tage aufhört.
Von früher zur Auslosung gelangten Schuldschei-
nen sind noch vorhanden:
326 1231 1233 1279 1491 1497 1835 1890 2053 2179 2461 2604
2758 3159 3164 4288 4349 4570 4785 5279 5367 5672 5853 6189
6333 6489 7515 7604 7719 7863 8498 9030 9500 10038 10165
10385 10663 10973.
Der Vorstand des Gewerbevereins zu Dresden.

**Herrn Heilmagnetiseur
Hofrichter,
Dresden, Marienstraße 21.**
Ich bringe hiermit öffentlich meine Versicherung von langjähriger
schwerer und schwerer Krankheit, durch heilige Gemüths-
aufregung, dem Kopfdruck u. Eisenarbeiten ein kostbare
Nahrungsbildung, Krampfhalt, Augenverfall, Nerven-
schwäche u. s. w. Abmagerung, Rückenmarkverletzungen u. sehr
schmerzhaften Interleukal. Durch Gottes Hilfe haben
Sie mich in zwei und einem halben Monat vollkommen her-
gestellt und heute ich Ihnen auch herzlich, für auch aus Dank-
barkeit stets bereit, Sie überall bestens zu empfehlen.
1. März 1888. Hochachtungsvoll
Frau Ernestine Altmann,
Radeberg, am Bahnhof Nr. 15.

Ernst Zscheile,
Galantierhandlung,
Dresden, Zeestraße.
**Heiraths-
Gesuch.**
Ein Witwer, auf 50 Jahre,
Fabrikant, von angenehmen
Aussehen und gutem Charakter,
Einkommen: 20 M., sucht eine
alleinstehende Witwe im gleichen
Alter mit etwas Vermögen. Ge-
eignete Damen, welche diesen vollen
Gehalt vertrauen können, werden
gebeten, ihre werthen Namen mit
Bezeichnung der Photographie mit
B. L. 2050 in die Expedition
dieses Blattes niederzulassen. Strenge
Vertraulichkeit wird zugesichert.

Waldvögel!
Wer solche, über sich zu freuen,
lange im Zimmer erhalten will,
gewähre ihnen das in der freien
Natur gewohnte Futter. Glän-
zendes Gefieder und munterer
Gehang belunden das Wohlbe-
finden derselben bei solcher Ernäh-
rung. Für Zeigler, Stieglitz,
Streu- und Amsel u. s. w. halte für
jede Art besondere, aus Laub u.
Nadelholzwägen, Eichel-, Salat-
u. a. Feld- u. Wiesenkräutern u.
sammelte, so tüchtig be-
währte Futtermischungen vorräthig
für Nothschäden, Amseln u. a.
Weichhaken empfehle Gornel-
korn und für Kanarienvögel ein
besonders süßes Futter. Alle
Sammeln zu Vogelkutter, Amei-
senkutter halte stets in bester
Schauensart auf Lager.
Frantz Henne,
Amalienstraße 1.

**L. Dresdner
Frauenbildungsverein**
1. Fortbildungscourse: Deutsch, Literatur, Französisch, Eng-
lisch, Geographie, Rechnen, Schönschreiben, Zeichnen.
2. Frauenarbeits-Schule: Hand- u. Maschinennähen,
Zicken, Nagenarbeiten, Schneidern, monatlich 1 Mal
3 M., 2 Maler 4 M., Nagenarbeiten 4 M., Course
zur Ausbildung von Handarbeits-Lehrerinnen für das
Staatsexamen October beendend.
3. Handelsschule: Buchführung, Rechnen, Correspondenz,
Wochenschrift, Schönschreiben, Minier-, Maß- und Gewichtskunde,
Deutsch, Geographie, Dreimonatlich, Course 40 M.
1. Abendsschule: Deutsch, Französisch, Englisch, Schönschreiben,
Sticken, Buchführung, Schneidern, Rechnen, Schreiben, Buch-
führung — 1-2 M. monatlich.
Anmeldungen Villengasse 6, 2. Stage, von 11-1 Uhr erheben.
Dresden, den 1. März 1888.
P. P.
Hierdurch erlaube ich mir ergebenst mitzutheilen, daß ich mein
seit 16 Jahren am hiesigen Plage bestehendes
**Fleisch- und Wurstwaaren-
Geschäft**
an Herrn Gustav Kissing verkauft habe. Für das mir noch
meinen geliebten Kunden und Geschäftskunden in so reichem Maße
gewidmete Vertrauen meinen besten Dank. Ausdrück die ergebene
Rückmeldung, daß ich am 6. März für hier und Umgebung eine
Schweine-Schlächterei an gros erhalte, wo der tägliche
Verkauf in den hiesigen Fleischbänken stattfindet. Bitte mich
auch in meinem neuen Unternehmen gütlich zu unterstützen.
Mit grüßter Hochachtung
Rob. Gäbler, Fleischermeister.

Tanz-Unterricht.
Altrenommiertes Institut, Jahnsstraße 29, II., nächst der Zeestraße.
Deute 5 Uhr beginnt der neue Sonntagstanzkurs, morgen
8 Uhr Abends der Wochentanzkurs. Sonntags 10 M., Extra-
stunden, jeder Zeit lehre ich in 3-4 Stunden alle Handtanz.
J. Büchsenhuss.

Gummi-Artikel
sowie sämtliche bekannte
Artikel bester Qualität
verl. auch nach auswärts ges.
Nachnahme N. Arvils-
leben, Dresden, Postplatz 1.
Preis bill. als anderswärts.

Zeitige Gelegenheit!
Feine Tischdecken, Rob. G. M.
reinn. Chemise, Neuenmühl-
stoffe, Reize zu Anaben-Anlagen,
Wahlbüchsen etc., u. s. w.
Gin geb. Couche, eine dergl.
Garnitur, 1 Schreibstisch, 2
Wahlbüchsen, sowie die Möbel, sehr
gut geb., billig Zwingerstr. 15, 1.

Wegzugshalber ist ein trans-
portabler Wochentanzkurs, fast
neu, in jeder Rache aufzustellen,
billig zu verkaufen Zwingerstr.
Nr. 9, II.
Packwagen
oder Gouy-Paction, geb. u.
taufen gesucht Ritterguts Kreisling
bei Strehla a. C.

Gebrüder Jacoby

Filialen in Hamburg, **Mr. 31 Wilsdrufferstraße Nr. 31.** Filialen in Hamburg, Nürnberg, Posen.

Die auf nachstehendem Tableau dargestellten Regenmäntel, Promenades, Jackets und Visites zeigen nur den kleinsten Theil unserer tausendfachen Auswahl von Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten.

Wenn wir schon wie bisher durch gelegene Darbietungen den großen Ruf unserer Firma in Bezug auf Reclität und Leistungsfähigkeit gerechtfertigt haben, werden wir unserer werthen Kundenschaft in dieser Saison wiederum zeigen, daß wir

unserer vollendet großartige Confection zu thatfächlich billigsten und nicht zu erreichenden Preisen verkaufen.

Die berühmten schönen Schnitte unserer Mäntel, sowie die grossartige Eleganz unserer Façons stehen nach wie vor auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit. Sämmtliche Pariser und Wiener Modelle in gepöblt reichhaltiger Ausführung sind erdichtet und werden in unserem Etablissement bei weitem billiger zum Verkauf gestellt, als irgendwo anders. — Der große Absatz, welchen wir durch Filialen in Hamburg, Posen und Nürnberg gerade im hochgeleganten Genre haben, giebt uns das Recht, ganz bestimmt zu behaupten, daß kein anderes Geschäft im Stande ist

die hochelegantesten Modelle so schön und zu so billigen Preisen wie wir

zu verkaufen.



Façon Ophelia.
Reiches Nädchen, reich mit Voffementerie Mt. 1.50, hochelegant Mt. 6 bis 12.

Façon Merlin.
Reiches Nädchen mit Housereut und Borte Mt. 5.50, hochelegant Mt. 7.50 bis 13.

Façon Lucretia.
Reichlings-Umhung in halbvidem Stof mit Seidenblause Mt. 14.50 bis 19, hocheleg. Mt. 21-29.

Façon Rienzl.
Reiche Jacke mit Herren-Revers Mt. 12.50, hochelegant Mt. 15 bis 25.

Façon Lucia.
Elegantes Tuch-Nädchen Mt. 11, hochapart mit Seidenfutter Mt. 14 bis 26.



Façon Mikado.
Eleganter schwarzer Promenaden-Mantel Mt. 16, hochelegant 20-45 Mt.

Façon Ulster.
Reicher englischer Regenmantel Mt. 14.50, in entzündenden Stoffen 18-30 Mt.

Façon Isolda.
Eleganter Hanelod Mt. 15, hochelegant mit Moire 19 Mt. bis 33 Mt.

Façon Norma.
Eleganter Regenpaletot Mt. 7.50, in eleganten Antaststofften 10-19 Mt.

Façon Mignon.
Neuester Regenmantel Mt. 11.50, hochelegant 15-24 Mt.



Visite Ostende.
Sommer-Umhung, reich mit Spitzen u. Voffementerie Mt. 7.50, elegant Mt. 9 bis 16, hochelegant Mt. 18-25.

Visite Paris.
Fantasie-Umhung mit Veil oder matt Mt. 16.50, elegant Mt. 17 bis 24, hochelegant Mt. 25 bis 38.

Mädchen-Jacket.
Niedliches Façon, in gutem Stof Mt. 5.50, hochelegant Mt. 7 bis 11.

Mädchen-Mantel.
In allen Façons, von Mt. 4 bis 12.

Visite Patti.
Umhung für Frauen (eigene Spezialität) Mt. 12.50, elegant Mt. 15 bis 22, hoch-elegant Mt. 24 bis 30.

Visite Zampa.
Salon-Neuheit mit Veil u. Band-Arrangement Mt. 21, elegant Mt. 23 bis 28, hoch-elegant 29 bis 42.

Gebrüder Jacoby, 31 Wilsdrufferstraße 31.

Presoner Gladrichsen.
Nr. 61.
Seite 17, Sonntag, 4. März 1889.

e 5) zeit ms ste jede Aus- die und nüss em-An- mens merung, tere ten rte mg! mir vorge- bild Schul- coereins zu 44 637 726 1322 1331 1955 2080 2566 2676 3300 3476 4167 4177 4519 4626 5240 5336 5846 5898 6393 6399 7044 7180 7207 7749 8465 8542 9296 9299 9188 10216 10534 10663 en Mädche Allee 13, 1.) Polar. die Anhaber nimmt Schid- März 1888 und gabe der n, daß deren chuldschei 2461 2904 5853 6189 9038 10165 esden. rein köstlich, Emp- n. nennaben. tlich 1 Rad surfus zur für das ereiswobens. wichtsfunde, f. Bischenaben, oben, Sud- Alfr erbeten. 1888. ah ich mein ren- bod mit zut rieden Bufe die enevlene arbanung r. ne der inliche Bitte mitd ten. weifer. gen in, abt. in gut kreitab



Carmen,
feste Façon,
10 Mk.



Sylvia,
aparter Geschmack,
25 Mk.



Josepha,
kleidsame Neuheit,
20 Mk.



Ella,
chicose Jäckchen,
4 1/2 Mk.



Germania,
begehrte Façon,
15 Mk.



Fortuna,
praktische Mode,
14 Mk.



Isolde,
sehr grazios,
16 Mk.



Mignon,
höchst elegant,
22 Mk.



Melanie,
jugendlicher Schnitt,
12 Mk.



Diana,
vornehme Façon,
30 Mk.



Irene,
auffallend schön,
15 Mk.



Manuela,
reich ausgestattet,
10 Mk.



Noblesse,
sehr apart,
18 Mk.



Armide,
das Neueste,
17 Mark.



Marcella,
beliebte Neuheit,
22 Mark.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 61. Seite 20. 20. August 1888.

König-
Johannstr.
Nr. 1,
am Altmarkt.
Telephon Nr. 1460.

L. Goldmann,

Damen-Mäntel-Fabrik,
Billigste Einkaufsquelle.

König-
Johannstr.
Nr. 1,
am Altmarkt.
Telephon Nr. 1460.

Alle...
S...
C...
in f...
und d...
für S...
I...
in f...
no c...
Prof...
Fr...
r...
von...
Anz...
Sch...
E...
mit D...
Eider...
Woll...
G...
Zwie...
ab...
ca. 6...
unter...
öffentl...
Dr...
Die...
Kleid...
Somme...
durch d...



Einem hochgeehrten Publikum erlaube mir auf meine geschmackvoll ausgeführten **Blumen-Binderereien**, als: **Kränze, Kreuze, Kissen, Fächerpalmenwedel, Palmenzweige** (siehe Abbildung) in jeder Form und Größe zu soliden Preisen aufmerksam zu machen und in Empfehlung zu bringen.

Hermann Pressel
(Blumenhalle)
König Johannstr.
Fernsprech-Nr. 1499.
Telegr.-Adr.: Pressel, Dresden.
Auf allen großen Gartenbauausstellungen Deutschlands, als Berlin, Erfurt, Hannover, Hamburg, Leipzig, erhielten meine Blumenbindereien die ersten Preise.

- Verkaufsstellen in:
- Leipzig, Rathhausstraße 6.
 - Leipzig, Bismarckstraße 36.
 - Leipzig-Gohlis.
 - Leipzig-Plagwitz.
 - Chemnitz.
 - Reichenbach i. V.
 - Altenburg, S.-A.
 - Gera i. B.
 - Hamburg.
 - Halle a. S.
 - Wiesbaden.
 - Duisburg a. Rh.
 - Heidelberg.
 - Rabrit. Großsch. 2. Engros. Export.

Schuhfabrik mit Dampfbetrieb

von Gotthard Enke

Verkaufsstelle in Dresden: König Johannstr. und Ecke Schießgasse 3.
Größtes Fabriklager aller Sorten Schuhwaaren von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Sorten.

In meinen Verkaufsstellen werden ausschließlich meine eigenen, aus besten Rohmaterialien hergestellte Fabrikate zu Fabrikpreisen verkauft.

Elegant und dauerhaft gearbeitete Damen-Zug- u. Knopfstiefeln von 21. 4.50 an, Herren-Zug- u. Schaftstiefeln von 21. 7.00 an, Promenadenschuhe 2. 2.75, Promenadenschuhe 2. 6.75.

Für Confirmanden

Knopf-, Zug- und Schaftstiefel in grösster Auswahl. Umtausch gern gestattet. Auswahlsendungen nach auswärts.

Reparaturen prompt.

Herren-Sohlen und Absätze 2 R. 50 Pf. Damen-Sohlen und Absätze 1 R. 50 Pf. so lange der Vorrath reicht, zu herabgesetzten Preisen!



Confirmanden-Anzüge

aus den besten Stoffen in eigener Werkstätte auf das Solideste angefertigt, empfehle in allen Größen zu den besten Preisen von 24 bis 36 Mark.

Schul-Anzüge in allen Größen, in geschmackvoller Ausführung vorrätig. Bestellungen nach Maass werden, wie bekannt, guttätig und schnell ausgeführt.

Louis Hetze,
20 Bautznerstrasse 20.

Neue Landes-Gesangbücher

empfehle in nur soliden Ausführung von 1 R. 50 Pf. an bis zu den elegantesten Mustern in Leder und Sammet in sehr reicher Auswahl zu billigsten Preisen

C. A. Bochmann,

vorm. Albert Groch, Kurz-, Galanterie-, Porzellan-, Steingut- u. Glasbandl., 25 Haupt-Strasse 25, Dresden-Neustadt.

Jede Mutter

überzeugt ein Versuch, wie vorzüglich kleine Kinder bei der so billigen Ernährung mit **Timpe's Säugernahrung** gedeihen. 20jährige vorzügliche Erfolge!

*) 4 80 u. 150 Pf. in der Haupt-Niederlage bei **Wich. Fischer**, Wallenhausstr. 17, Ecke am Georgplatz, sowie Hof-, Kronen-, Mohren-, Schwanz-, Engel-, Annen-Apotheken;

Germania, Markt 10, Bernh. Wolf, Annenstr. 5, Joh. Erdel, Baumstr. 68, Dr. Bollmann, Hauptstr. 22, D. Friedrich, Königstr. 27, D. Philipp, a. Markt 3, Neust., Weigel u. Seeb, Marienstr. 26, G. Baumann, Bragerstr. 2, Gebr. Schumann, Bragerstr. 2, Schmidt, Markt, Bragerstr. 28, Hugo Weidert, Wettinerstr. 7, D. Engel, Königstr. 31, D. Kasper, gr. Klausen-Str. 31, G. Hedemann, Hauptstr. 33, D. Schröder, a. Bismarckstr. 2, Spaltsholz, Wien, Bühlner-Strasse 70, Mühlberg, Mühlbergstr. 3, G. Kretschmar, Bismarckstr. 3, Max Ring, Hauptstr. 6, Apotheke in Strichen, Apotheke in Cotta, Alfred Bierling in Wilsdorf, D. Friedrich, Krügerstr. 23, Bl. emig, Tollmeyerstr. 23.

Billig für Wiederverkäufer.

Caffee,

rein und feinschmeckend, roh von 85, gebrannt von 115 an, **Perli-Kaffee 105 u. 115,** weis. Har. Zucker, 1/2 lb. 30, bei 10 Pf. 20, **Mang.-Zucker,** 1/2 lb. 18, bei 10 Pf. 13, **Ja. Weizenmehl,** 1/2 lb. 20, bei 5 Pf. 17, **Ja. Weizenmehl,** 1/2 lb. 18 u. 16, vormal. feuchter **Vinzer,** 1/2 lb. 20, bei 10 Pf. 15, **neueur. Pflanzen,** 20 u. 25, bei 10 Pf. 16 und 22, **fr. Weizenmehl,** 25 und 35, bei groß. Weizenmehl 1/2 lb., empfiehlt **Arthur Dümmler,** **Neue Berggasse 9.**

Emser Pastillen in plombirden Schachteln.

Emser Catarrh-Pasten in runden Blechdosen mit unserer Firma werden aus den echten Salzen unserer Quellen hergestellt und sind ein bewährtes Mittel gegen Gicht, Gicht, Rheumatismus, Magenbeschwerden u. Verdauungsstörung. Natürl. Emser Quellsalz in hülfreicher Form. **Emser Victoriaquelle.** Vorrätig in Dresden in der **Mohren-Apoth. Kronen-Apoth.,** bei **Alfr. Blumberg** und **Th. Tschwitz** und in den Apotheken. **König Wilhelms-Felsen-Quellen, Ems.**

Wickenholz,

Albern, Roth u. Weisbuche, (Eiche, Birke, Linde etc., rund und in allen gangbaren Stärken geschnitten, sowie eichene Stäbe in Hobeln, roh u. fertig bearbeitet, empfiehlt einer geneigten Beachtung **Joh. Aug. Kose** in **Borna.**

Frühjahrssaat.

Klee- und Grassamen: Rothklee, feidfrei, 45-48 R., Weiß- u. Gelbklee, schwed. Kleer etc. Thunmohr, Narasch, Scrobello etc.

Hafer: Güter Probiertr. 10, 25 R., Probiertr. Nachbau, erstm., 8, 25, Favorit, frühzeitig, weiß 8, 50 R., Feines ettagereicher 8 R., Täglich Nachbau 8 R., Tartarischer Rohmehler 7, 75 R., Gold und weiß etc. 7 R.

Gerste: Güter Probiertr. 10, 50 R., Probiertr. Nachbau 8, 50 R., Chevalier 9 R., Melonen 8, 75 R., Landgerste 8 R.

Diverse: Wechselweizen 10 R., Sommerweizen 7, 50 R., Victoria-Erbien, Erbsen, Widen, Virg. Saatmais etc. 50 R. empfiehlt **Ernst Schubart,** Streichen Dresden, Sorbisch, Weichstr. 1. Kutter u. Sautartifel.

Feinste Süßbutter, netto 9 Pf. vers. franco a. Nachb. für R. 8, 50 **Joh. Neuser,** Burgbrunn (Bayern).

Obstbäume.

Aus meinen auf allen Ausstellungen mit den höchsten Preisen ausgezeichneten Baumgärten stehen zu kommenden Frühjahre wieder große Vorräte von allen Arten, in allen gangbaren Sorten erzeugten Bäumen zum Verkauf, welche sorgfältig verpackt überall hin, ohne Beschädigung verpackt werden können, leicht anzuwachsen und weiter gedeihen.

Es werden nur gesunde, sorgfältig erogene Bäume abgegeben, ich liefere: in allererster Qualität Aepfel- und Birnbäume à 1, 20 Mark, 100 Stück für 100 Mark, II. Qualität (etwas schwächer) à 1 Mark, 100 Stück für 80 Mark.

Näheres über Sorten und über meine anderen Artikel, als: Rosen, Ziergehölze, Coniferen, Schling- und Heckenpflanzen, Grassamen etc. enthält mein Haupt-Katalog, der gratis und franco versendet wird.

C. W. Mietzsch, Rosen- und Baumgärten, Dresden, Bergstraße 36.

Sprit- und Presshefen-Fabrik-Verkauf.

Eine im besten Renomme sich befindliche Sprit- u. Offenzucker-Fabrik in günstiger Lage Süddeutschlands wird Familienverhältnisse halber aus freier Hand verkauft. Derselbe eignet sich vorzüglich zur Anlage eines Actien-Etablissements, könnte noch bedeutend vergrößert, event. mit der überflüssig vorhandenen Dampfkraft sowie Wasser noch nebenbei eine **Sprit-Raffinerie** betrieben werden. Contingentliche Brennmeinnahme nahezu 400 Hl., jährlicher Weizenverbrauch ca. 46,000 Ctr., ausgezeichnetes Absatzfeld in Schlempe. Cfr. unt. E. 405 an **Rudolf Mosse** in **München.** Zwischenhändler verboten.

Vorschriftsmässige achromatische Mikroskope zur Fleischschau liefert in anerkannt vorzüglicher Güte das **Optische Institut** von **F. W. Schieck,** Berlin SW., Galtstrasse 11. (Altehr. Vers. gratis u. franco. (Zehnlaufend Reichelbacher arbeiten bereits mit Schieck'schen Mikroskopen.)

S. Nagelstock empfiehlt **Confirmanden-Anzüge** in schwarzen, tiefblauen und dunkel melirten guten und decatirten Stoffen, elegante Façons und solideste Arbeit, von 20 bis 35 Rk.

Schul-Anzüge für Knaben jeden Alters, in praktischen gewirten und haltbaren Stoffen, von 8 Rk. aufwärts.

Knaben-Anzüge in feinerem Genre und elegantesten Façons, aus echt blauen und allen feinsten modernen und feinen Stoffen, für jedes Alter passend, zu billigsten Preisen.

Frühjahrs-Paletots in den neuesten Formen, fleidsam und praktisch, für jedes Alter passend.

Für junge Leute von 11 bis 17 Jahren halte ein reichhaltiges Lager von Anzügen und Paletots in modernsten Façons u. Stoffen zu billigsten Preisen vorrätig.

Jede Bestellung nach Maß führe schnell u. prompt aus.

Böhm. Bettfedern in Daunen, u. billigen bis hochfeinen Sorten. Grönl. Eiderdaunen, Inlets, Bettwäsche, Strohsäcke von 1 1/2 Rk. an, Daunen- und Steppdecken, Watta und Wollwatte empfiehlt reich und billig.

G. A. Eich's Nachf., O. Heduschka, Schießelstraße 5, n. d. Altmarkt. Geegründet 1824.

Pferde-Versteigerung. Montag den 5. März 1888 Vormittags von 10 Uhr ab sollen in den königlichen Ställen, Stallstraße 2, ca. 6 Stück überzählige resp. ausrangirte Wagenpferde unter den gewöhnlichen, vorher bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich versteigert werden. Dresden, den 27. Februar 1888.

Königliches Oberstallamt.

Die Brauer-Akademie zu Worms a. Rh., Abtheilung betraut von Bierbrauerei aus allen Ländern, beginnt den Sommer-Cursus am 1. Mai. - Programme gratis zu erlangen durch die Direction: **Dr. Schneider.**

Dresdener Glasrücken. Nr. 61. Seite 29. Sonntag, 4. März 1888.

SLUB Wir führen Wissen.



Zu den bevorstehenden
Oster-Examen
empfehle ich mein großes Lager von
für Mädchen bis zu 14 Jahren.
besonders in **Tricot**,
Tricot-Anzügen für Knaben,
vom einfachsten bis hochfeinsten Genre, bei billiger
Verrechnung.
Mit **Auswahlendungen** stehe bereitwilligst zu Diensten.
Bestellungen nach Maß erlaube ich gewissenhaft, prompt
und zu ganz mäßigen Preisen.
Herm. Mühlberg,
Königl. Sachs. Hoflieferant,
Wallstrasse.

Theetrinkern

kann der nach einem Rezept von Dr. Lobe aus den besten Kräutern fabricirte
deutsche Waldfrüuter-Thee
der Fabrik „Odin“ in Dresden, für welchen der unbeschränkte Verkauf von Seiten des Stadt-
raths in Dresden (nach vorangegangener bezirksärztlicher Untersuchung) gestattet worden ist, als der
„beste Gesundheits-Thee“

nicht genug empfohlen werden. Der sauber ausgestattete Carton kostet nur **50 Pf.**, so daß die
große Tasse äußerst wohlschmeckenden, aromatischen und gesunden
Thees circa **1 Pfennig** kostet. Bei solchen Preisen sollte es keine Hausfrau veräumen,
mit dem „deutschen Waldfrüuter-Thee“ einen Versuch zu machen. Diejenigen Theetrinker aber, welche
sich an die chinesischen und russischen Thees gewöhnt haben, werden darauf aufmerksam gemacht,
daß, wenn der „deutsche Waldfrüuter-Thee“ den vorbeschriebenen Thees bis zu gleichem
Thee zugesetzt wird, diese bedeutend aromatischer und wohlschmeckender, außerdem aber
die nachtheiligen Folgen derselben, wie Blutwallungen, Schlaflosigkeit u. s. w. bedeutend berab-
gemindert werden.

Die Fabrik „Odin“ in Dresden.

- General-Vertreter: **Ernst Hey,** Drogenhandlung, Dresden-N., Annenstraße 39.
Verkaufsstellen in Dresden-Alstadt:
- | | |
|--|---|
| Weigel & Zeeh, Marienstr. 26. | Th. Tschirtz, Berderstraße 5. |
| Alfred Blombel, Bismarckstr. 30. | Eugen Wendeschuch, früher |
| J. John, Wittenerstraße 13. | Uto Frey Nachf., Pillnitzerstr. 6. |
| Herm. Raschke, Freiburgerpl. 13. | Max Bing, Grunerstraße 5. |
| Gustav Kretschmar, Bismarck- | Benno Hennig's Nachf., Schäferstr. |
| platz 3. | Emil Dressler, Jöllnerstr. 5. |
| Max Liesske, Freiburgerstr. 57. | |
- Dresden-Neustadt:
- | | |
|--|--------------------------------------|
| Schmidt & Gross, (Inh. Paul | Ferd. Titz, Ramenzerstraße 1. |
| Vogt), Hauptstr., Gehaus Ebergraben. | S. Jacob, Bauknerstraße 24. |

Dresdener Nachrichten.
Seite 21.
Sonntag, 4. März 1888.
Nr. 61.

Confirmanden-
Anzüge

für Knaben in allen Größen aus guten
reinschönen schwarzen und auch dunkelblauen
Stoffen in der beliebtesten einreihigen **Jaquet-
Pagen** empfehle ich in größter Auswahl
zum Preise von **25 bis 36 M.**

P. Schlefinger,
37 Wilsdrufferstraße 37.

Bestellungen nach Maß auf er-
stehende Anzüge nehme ich bis zum **15. März**
gern entgegen.

Die seit vielen
Jahren gegen Katarrh, Husten,
Heiserkeit, Schnupfen etc. bewährten
**Apotheker
W. Voss'sche Katarrh-Pillen**
sind
in den Apotheken vorrätlich.

Die Obst- u. Gartenbauschule
zu **Bauken, Königl. Sachsen,**
empfehle ich großen Bekannte von Obstbäumen in Hochstämmen
und Formbäumen aller Dispositionen bei vorzüglicher Güte
und billiger Verrechnung an die mit ihrer Vertretung beauftragte
Herrn W. Matthes in Bauken zu richten, durch welche auch
Krebnkrankheiten am schnellsten und vollständigsten beseitigt werden
können. — Die Baumschulen sind ebenfalls.

Drogen, Chemikalien,
Farbwaren,
Lackfarben, Anilin und Anilinderivate, Lacke, Firnisse, Weizen,
Beneizol, Schwefel, feinste Schreib- und Copir-Papier, Tinten,
25 Annenstraße, Frau Schaal, Annenstraße 25.

**Im Theater,
im Concert,**
überall wird man durch das
Dulken der meisten Besucher
gerührt. Wir raten des-
halb Jedermann, **Vrechs's**
wirdliche
**Spitzwegerich-
Bonbons**
in appetitlicher Aufmachung
zu 25 u. 50 Pf. zu kaufen.
Vorrätlich bei **Herrn W. Koch,
Roesener, Salomonstr.
Apothek, u. Hermann
Koch, Altmühl.**

Gicht-Fluid
des Prof. Dr. med. Hufeland.
Dieses, aus dem besten
Sulphur, gepulvert, mit
Essigsäure, etc. bereitet,
ist ein wirksames Gicht-
mittel. Gicht-Fluide
sind in allen Apotheken
vorhanden.
Preis: 1/2 Fl. Sch. 3/50
gegen Gicht, Rheuma,
etc. zu haben in den meisten Apotheken.

Apothek. s. Stadt, Pillnitzerstr.,
Dresden. — Apoth. Otto Vogt,
Zwickau. — Apoth. C. D. Reich,
Altenburg. — Stadt-Apothek,
Bauken. — Apoth. Conrad Fröh-
lich, Uerdingen.

Reiben,
Rheumatismus,
Gelenkschmerz, Ge-
leitschmerz u. s. w. DEPONENT
besitzt ichnell und sicher **Lau-
ber's** altbewährter **Gicht-
Salb** in Altsachen zu **M. 1**
nur in den Apotheken. R.



Carl Reinsch,
Dresden
Freibergerstraße 14.
Maschinenfabrik, gegründet 1860,
empfiehlt
Windmotoren,
1—18 Pfl. f. billige Ent- und Ver-
wässerung (Cis) sowie f. Maschinen-
betrieb.
Wasserleitungen
jeder Größe.
Pumpen
für Hand- und Motortrieb,
Ausrichtstürme,
sowie alle Sorten landwirth-
schaftliche Maschinen neuester
Construction unter Garantie.

Caviar, neu, Frisch, groß, 44 50
Lachs-Ärger, f. halbfarb., 24 50
ca. 50 pr. Postf. 3 50
Schellfisch, Dorsch, f. ge-
rändert, pr. Postf. 3 50
Kiel-Sprott, pr. 20 pr. 20, ca. 2 50
Klippfisch, getrock. weißer
süder, pr. Postf. 2 75
Fischbraten, Holländer, f.
süder, ca. 40 pr. Postf. 3 25
Kiehl, f. süder, pr. Postf. 3 25
Bücklinge, f. süder, ca. 2 75
Vollkornbrot, neue Holländer,
ca. 25 pr. Postf. 2 40
Vollkornbrot, neue, groß, ca.
20 pr. Postf. 2 25
Fettbrot, neue, mittlere, ca.
ca. 40 pr. Postf. 2 50
Frische Schmalz, süder, ca. 25
Hirsch, ca. 60 pr. Postf. 3 50
Seefische, süder, von 20 pr. 20, 2 50
Taffel, f. süder, Postf. 2 50
E. H. Schulz, Altena bei Hamburg.

Maschinenzwirn
(Wega, Robitat),
80 Yd. Dgd. 35 Pf., 200 Yd. Dgd.
60 Pf., 1000 Yd. Dgd. 3,50, Rolle
30 Pf.
Außerdem Extra-Qualität
1000 Yd. Dgd. 2,75.
Einfaßborten, Stück 10 Yd. 25 Pf.,
Schmuren, Stück 10 Yd. 15 Pf.,
Zeiltenbänder, Stück 10 Yd. 33 Pf.,
Zeiltenbänder in allen Farben,
Dgd. 15 Pf., sowie gute
Gutter-Stoffe.
J. Behrendt,
31. Schiffsstr. 31. 31

Ehrich's
Unterstützung, bewährt, jeder Kranke kann
sich davon überzeugen, indem er
einige Tropfen in sein Getränk
gibt. Ehrich's ist ein wirksames
Mittel gegen alle Krankheiten,
welche durch Mangel an Blut
entstehen. Ehrich's ist ein
gutes Mittel gegen alle
Krankheiten, welche durch
Mangel an Blut entstehen.
Ehrich's ist ein gutes Mittel
gegen alle Krankheiten, welche
durch Mangel an Blut entstehen.
Ehrich's ist ein gutes Mittel
gegen alle Krankheiten, welche
durch Mangel an Blut entstehen.
Ehrich's ist ein gutes Mittel
gegen alle Krankheiten, welche
durch Mangel an Blut entstehen.

**Entdeckung
Kein Asthma,**
keine Husten,
keine Schwellung
mehr! Aufmerksam-
keit: Goldene und
silberne Medaille und hirs-
cour. Nähere Auskunft gratis
und franko. Man schreibe an die
Adresse: **Dr. Cie Clery in
Marseille (Frankreich).**

**Rür
Confirmanden
Caschmir,**
sicherhaft gut und
sehr preiswerth bei
**C. H.
Wunderling,
Altmühlstr. 15.**

**Sämmtliche
Gummi-Artikel**
Liefert
die Gummivaaren-
Fabrik von
O. Liebkann,
Berlin C.,
Rosenthalerstraße 46/47.

**Vöslauer
Rothwein,**
A Fl. 120 u. 150 Pf. empfiehlt
als vorzüglichsten, preiswürdigen
Tischwein die Wein-Handlung
E. Freitag,
18 n. d. Kreuzkirche 18

**LOFODINISCHER
DORSCH
LEBERTHRAN**
V. H. SARDENNA, LEMMERICH & CO.
Dieser ausb. Med. Leber-
thran ist in seiner Güte und Wir-
ksamkeit seit Jahren erprobt und im
J. 1878 in London als vorzüglichste
Nahrung für Kinder empfohlen.
Nur bei Original-Fabrikanten
zu 50 Pf. und 1 Mark

In Dresden bei
Weigel & Zeeh,
Marienstrasse 26.
**Seiden-
band, Spitzen**
empfiehlt
in größtmöglicher Auswahl
zu sehr billigen Preisen
S. Epstein,
Haupt-Strasse 13.
Schneideweimer u. Mo-
dillinen erhalten hohen
Nabatt.

**Speziell-
und
Gelegenheits-
Geschenke.**
R. Ufer
Nachf.,
König-Johannstr.
„Aferde.“

Für Haarleidende.
Für diejenigen, welche am Aus-
fallen der Haare leiden oder schon
Anfang zu einer Glatze haben, befin-
det sich ein vorzügliches Mittel zum
Wachsthum, welches schon vielen und
auch mir selbst gethan hat. Nähere
Ankunft 2 Pf. 20 Pf. Preis 10 Pf.
haben bei **H. Mathijesfah,
Zwickauerstr. 11, rechts.**

Unter Berücksichtigung u.
ohne Rücksicht, wie auch brieflich
in 3—4 Tagen frisch entlie. Ge-
schlechts-, Frauen- u. Haut-
krankh., sowie Schwäche, jeder
Art gründl. u. ohne Nachtheil
geheilt durch **d. vom Staate
approbirten Spec. - Arzt
Dr. med. Meyer in Berlin,
Kronenstrasse Nr. 36. H. H.**
H. 12-2-6-7, Sonn- u. Feiertage
u. pers. Fälle in sehr kurzer Zeit.

**Apotheker Heißbauer's
schmerzstillender
Zahnkitt**
zum Selbstplombiren Hohler
Zähne befreit nicht bloß den
Zahnschmerz rasch und auf
die Dauer, sondern verhindert
bei richtiger Anwendung
durch den vollst. besten Beschlag
der kranken Zahnoberfläche das Aus-
treten d. Schmerzerges überhaupt
und unterdrückt das Weiter-
treten der Karies. — Zu
besuchen d. d. Apotheken; Haupt-
depot: **Marien-Apothek.**

Ungarweine,
weisse und rothe,
von vorzüglicher Qualität, in
Flaschen von ca. 15 Liter auf-
wärts und in Flaschen. — Zu
besuchen von
Wein-Depot Max Stern,
Wien-Wälder, Theresienstrasse 26
Preislisten gratis u. franco.

Bettfedern
(nur ganz weiß!!)
neu, gerissen und gut ge-
reimt, mittel Qualität,
à 2 1/2, 1 1/2, 1 1/2, 2 Pf., zu
Deckbetten, fein 2 50, 3 Pf.,
allefeinst 3 50 Pf. versendet
gegen Nachnahme, von 10 Pf.
an franco und portfrei, die
bestbekannte Bettfedernhandl.,
**E. Brückner, Prag,
Geisgasse 4.**
**Confirmanden-
Handschuhe** in allen Größen
26 Marienstrasse 26.

**Patentirte
Gesundheits-Zohlen,
Oberröhren,
Schweißblätter.**
C. F. Kunde,
Brandstr. 35.

Neueste
**Geld-
und Bücher-
Schränke**
empfiehlt billigst
G. Reiser,
große Blumenstraße Nr. 21.

Große Auswahl in Büchern,
waren & Schreibgeräth s

Cognac
der Export-Cie für
Deutschen Cognac
Köln a. Rh.,
bei gleicher Güte bedeutend
billiger als französischer.
Ueberall in Flaschen vorräthig.
Man verwechsle nicht unsere Cognac,
Direktor Verkauf nur mit Wiederverkäuf.

**Fabrik
mechanischer
Flaschen-
Verschlüsse**
**Johanning
& Scholl,**
Berlin SO.,
Röppelstr. 32.

W. natur. Preis 50, rot 2,
60 Pf. pr. Pf. o. 3 l. d. b. feinst,
unt. 30 Pf. od. 3 l. pr. Radm. 30.
Gänlein, Weinbergstr. 10, Preußen.

**500
Pariser Leberzieher**
nebst Anzügen,
bedeuten große Auswahl von
modernem Stoffen

best. Qualität. Bestellungen
nach Maß werden prompt aus-
geführt **Dresden, Galeric-
straße 11, l. Et., im Väter-
haus bei L. Herzfeld.**
Sämmtliche Pariser
Gummi-Artikel
empfiehlt billigst und reich
**J. Kantorowicz, Berlin N.,
Georgstr. 10.** Preisliste gratis.

Berlin
Dresdenerstr. 52/53.
Mittelpunkt
der
Stadt.
Preis-
liste n.
allein 25 Pf.
100 Stück 20 Pf.
25 mm. v. M. 1 50
h. M. 300 Pf. Woche
10 Pf. 3. Woche 20 Pf.
Preisermäßigung. Local
n. See 100 Pf. u. u. u. u. u. u.

Familien-Nachrichten,
als Geburts-, Verlo-
bungs-, Heiraths- und
Todesanzeigen, Nach-
rufe sowie Dankgebungen
werden von der
Annoncen Expedition
von
Rudolf Mosse,
Dresden, Altmühl 2, 1,
in allen gemischten Zeit-
ungen schnellstens bekannt
gemacht.

**Patent-Aliquot-
Mignon-
Flügel,**

kleinsten Flügel der Welt.
Diese neue Erfindung ver-
leibt meinen kleinen Flügeln
einen volleren, edleren und
schonreicheren Ton und
sind in Bezug auf Solidität
u. Stimmhaltung unüber-
troffen. Ich empfehle diese
unter langjähriger Garantie
zu realen und
**billigsten
Fabrikpreisen**
zum Ankauf und Miethe.

H. Wolfram,
Piano-Fabrik,
Seestraße 3, 1. Et.
Annahme älterer Piano.

PROSPECT.

Dittersdorfer Filz- und Kratzentuchfabrik in Dittersdorf bei Chemnitz.

Bilanz am 1. Januar 1887.

	M.	S.		M.	S.
Debet.			Credit.		
Grundstück- und Gebäude-Conto	215,998	17	Actien-Capital-Conto	450,000	—
Maschinen-Conto	222,964	67	Accept-Conto	24,373	81
Conto der Werkzeuge, Utensilien, Fuhrwerk etc.	30,614	71	Hypotheken-Conto I.	18,000	—
Conto der Betriebsvorräthe	12,349	78	Hypotheken-Conto II.	3,750	—
Conto der Reservetheile	3,781	45	Conto des Reservefonds	4,831	10
Materialien, fertige und halb fertige Fabrikate	334,591	43	Abschreibungs-Conto	125,080	40
Cassa-Conto incl. Guthaben bei der Reichsbank	10,932	75	Delcredere-Conto	1,716	91
Wechsel-Conto	15,758	97	Conto-Corrent-Conto-Creditoren	308,861	32
Conto-Corrent-Conto, Debitoren	166,039	04	Brutto-Gewinn	75,814	40
	1,013,030	97		1,013,030	97

Gewinn- und Verlust-Conto.

	M.	S.		M.	S.
Debet.			Credit.		
Zinsen-Conto	10,555	42	Filz- und Kratzentuch-Conto	133,844	86
Provisions- und Decort-Conto	13,964	71			
General-pesen-Conto	22,330	41			
Conto der Betriebskrankenkasse	247	23			
Lohn-Conto	36,031	25			
Kohlen-Conto	14,945	70			
Steuer-Conto	2,316	27			
Verwaltungskosten-Conto	10,451	—			
Reparatur-Conto	5,257	48			
Grundstück- und Gebäude-Unterhaltungs-Conto	1,381	99			
Brutto-Gewinn	75,814	40			
und zwar:					
Abschreibungen auf:					
Grundstück- und Gebäude-Conto 5 Procent	10,799	90			
Maschinen-Conto 10 Procent	22,296	47			
Werkzeuge, Utensilien- und Fuhrwerk-Conto 20 Procent	6,122	94			
	39,219	31			
Retrocedenz 5 Procent	1,829	75			
Zantime 8 Procent	2,927	60			
Disconten 6 Procent	27,000	—			
Delcredere-Conto	4,837	74			
	75,814	40			
	193,844	86		193,844	86

Dittersdorf bei Chemnitz, den 11. Juni 1887.

Dittersdorfer Filz- und Kratzentuchfabrik.

Die Abschreibungen stellen sich per Ende 1886 wie folgt:

M. 125,680. 40. (wie oben)
zusätzlich * 39,219. 31. Rückstellungen für 1886,
also auf M. 164,899. 71. insgesamt.

Soweit sich bis jetzt übersehen lässt, werden die Abschreibungen für das Jahr 1887 bei mindestens gleich hoher Dividende wie im Vorjahre ca. M. 40,000 betragen, welche die Abschreibungen per ultimo December 1887 eine Höhe von mindestens 204,000 Mark erreichen wird.

Der Geschäftsgang im neuen Jahre lässt sich gut an und berechtigt zur Erwartung steigender Prosperität.

Dittersdorf, den 25. Februar 1888.

Dittersdorfer Filz- und Kratzentuch-Fabrik.

Auf Grund des Vorstehenden werden wir am 5. März d. J. die Aktien der Dittersdorfer Filz- und Kratzentuch-Fabrik an die Börse zur Einführung bringen. Die Aktien laufen über 500 Mark Nominal. Repartition bleibt vorbehalten.

Dresden, den 25. Februar 1888.

George Meusel & Co.

Submission.

Die Veräußerung von 3000 Stück Säcken soll in öffentlicher Submission vergeben werden. Der Termin findet Donnerstag den 5. März c. Vorm. 11 Uhr, im Bureau des unterzeichneten Reichsanwaltes statt, w. selbst Einsetzen bis zu genannter Zeit nicht niederzuliegen sind. Die Bedingungen sind schriftlich im Bureau genannten Amtes zur Einsicht zu. aus.

Königliches Proviant-Amt Dresden.

Weine für Kranke u. Reconvalescenten.

Garantirt rein.

R. alter Portwein	Fl. v. 175—300 M.
Malaga	175—300
Sherry	200—300
Marfala	20—300
Madeira	225—400
Terragona, süß	150
Medic. Tafelwein	75—250

H. Trage, Dresden-N., Birnbaumstr. 43. Ecke Langestraße.

Wichtig für Hausfrauen, Restaurateure etc.

An Folge anderweitigen Engagements fühle ich mich veranlaßt, mein Geschäft aufzugeben und veranlasse in meinem

Colonialwaaren- und Produkten-Geschäft
Warschauerstraße 10.

einen gänzlichen Ausverkauf
zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen. Aufmerksamst H. Nordern.

Oscar Köhler, Sattlermeister u. Wagenbauer,

Dresden-F., Schäferstraße 5,
verkauft sein Lager fertiger Wagen, Landauer, Halbverdeckte, Coupés etc. zu sehr soliden Preisen; ferner empfehle mein Lager fertiger Geschirre, Kutschgeschirre in Silber plattirt und schwarz, ein- und zweifach (letztere wenig gebraucht, sehr preiswerth). Arbeitsgeschirre in jeder Größe und Stärke, sowie jede einzelnen Geschirtheile halte stets am Lager. Reparaturen von Wagen, Geschirren und allen in mein Fach einschlagenden Artikeln werden auf das Sauberste, Gelehrteste und Schnellste ausgeführt.
Alle Wagen oder Geschirre werden stets in Zahlung angenommen.

1200 Mr. Budskin, Neuheiten, welche aus einer auswärtigen Wasse erhalten, empfehle in größeren und kleineren Coupons unter Aufsicht Schwarz's auch (reine Wolle), pr. Mr. v. 3 1/2 Mr. an. Regenmäntel, Stoffe, Mr. v. 1 Mr. 40 an, schöne Mäntel v. 1 Mr. an.

H. Baer, Stoff- u. Kleidergeschäft,
Zweckstraße 10, parterre und 1. Etage.

P. Schlesinger, 37 Wilsdruffer-Strasse 37.

Zu den bevorstehenden Schul-Prüfungen



Knaben- Anzüge

für das Alter von 6-17 Jahren.

Mädchen- Paletots, Costumes, Regenmäntel, Jaquets etc.

für jedes Alter, nach den neuesten Modellen, aus bekannten guten Stoffen gefertigt, zu billigen aber festen Preisen.

Einzelne Beinkleider
für Knaben
sind in allen Größen vorrätig.



Pierers

Grösstes Musikwerk-, Instrumenten- und Saiten-Lager von W. Gräbner,

7 Waisenhausstr. 7 (Café König),
empfehle alle Arten Musikwerke und Instrumente, als: Pianinos, Helvetia, Manopan, Herophon, Ariston, Clariophon, Orpheus, Kliesen-Ariston, Symphonon mit über 2000 Tönen auf Lager, der mechan. Clavierspieler, Violinen, Zithern u. s. w. u. s. w. — Reparaturen prompt.

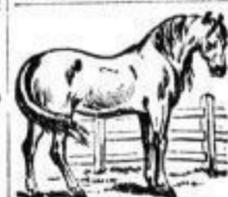
Wilhelm Schäfer, Hut- u. Mützen-Fabrik, 25 Hebergasse 25.

Hüte von 1.25 bis 10 Mr., Radfahrer-, Reise- und Schüler-Mützen von 80 Pf. an, Städte-, Beamten-, Dieners- und Auswanderer-Mützen in allen denkbaren Sorten, Neus- und Leinwand-Mützen von 1.25 Mr. Hüte werden gebügelt, gewaschen und gefärbt, sowie jede Reparatur prompt und billig ausgeführt.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Havanna-Cigaretten

mit Tabakblätter, in Form einer kleinen, schlanken Cigarette, von feinsten Qualität.
Empfehle 2 Sorten, zu 30 und 35 Mr. per Wille ab hier. Mutter franco und portofrei, 10 Stück von jeder Sorte gegen Einzahlung von 80 Pf. in Marken.
Geinr. Wilhelm, Bremerhaven.

Jeder Herr, welcher Bedarf an einem neuen Kleidungsstück hat, lasse sich vorher die neuesten Auswärtiger Sommermuster kommen. Strengste, moderne Anzüge und Paletotsstoffe in nur echten, neuen Farben. Auswärtiger Waare anerkannt bestes und reichstes Fabrikat. Versandt direkt an jeden Konsumenten zu billigen Engros-Preisen bei Abgabe jeder Rechnung. Kuttage über 20 Mark franco. Schnell wechselndes, reichhaltiges Lager. Muster frei durch Herrn. Rost, Luckenwalde, Wilhelmstraße.



Eine Anzahl ausgemustertes Pferde

sind in den Ställen der Dresdner
Strassenbahnen, Wilsdruffer-
straße Nr. 8, zum Verkauf.

Dresdner Graphiker.
Nr. 41. Seite 25. Sonntag, 4. März 1888.

Ein junger, andern geübter Mann, 26 Jahre, von angenehmem Aussehen, mit einer reichen Bildung, wünscht mit einer vereingebenen, jungen Dame, im Alter von 18-25 Jahren, gleichviel ob von der Stadt oder vom Lande, bekannt zu werden.

baldiger Verheirathung

in Correspondenz zu treten. Nur ernstgemeinte, nicht anonyme Offerten beliebe man bei ehrenvoller Berücksichtigung unter A. N. 4837 bei der Expedition d. Blattes zur Weiterbeförderung zu hinterlassen.

Tricot-Tailen,

glatt, mit Fäden, mit Seude, mit Besatz, mit Kanten, Klauenform, punkirt, kreuz und farr, a 3, 4, 5, 6 bis 15 M.

Tricot-Kleidchen

in reizenden Farben, a 2, 3, 3 1/2, 4 bis 10 M.

Tricot-Hemden

aller Art, in jeder Größe und Waasweite, von besser Waasweite, a 2 1/2, 2 5/8, 2 7/8, 3 M., von besser Halbweite, a 2 1/2, 2 5/8 bis 4 M., von besser Naturweite, a 4 1/2, 5, 5 1/2, 6 M.

Clemens Kirchner,

Schreibergasse 19 nur 10, Wilsdrufferstr. 25 nur 25, Billnigerstraße 3 nur 3.

Wichtig für jeden Haushalt!
Dr. Thompson's Seifenpulver.
Weiches, billiges u. bequemes Waschmittel.
Blüsende weisse Wäsche.
Grosse Ersparnis an Zeit und Geld.

Loose
F. G. Haussmann,
Dresden, Waisenhausstraße 7, 1.
Pianinos
in großer Auswahl, neu u. geb., sehr bill., in wert. u. reichem Material 15. 2. Hakenzahl, gefastet.
Schöne Modelle für mehrere Stimmen, in reichhalt. polirtem, elegantem, edelsten, Contour sehr in wert. Bläserwerke 12.

Zwei- u. Dreiräder
in großer Auswahl, neu u. geb., sehr bill., in wert. u. reichem Material 15. 2. Hakenzahl, gefastet.
Schöne Modelle für mehrere Stimmen, in reichhalt. polirtem, elegantem, edelsten, Contour sehr in wert. Bläserwerke 12.

Eichen-Welle,

ein junges, andern geübter Mann, 26 Jahre, von angenehmem Aussehen, mit einer reichen Bildung, wünscht mit einer vereingebenen, jungen Dame, im Alter von 18-25 Jahren, gleichviel ob von der Stadt oder vom Lande, bekannt zu werden.

Vertraths-Gesuch.

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Flügel,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Bäckereien

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Pianinos,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Reuchhusten,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Johannisbeerjaft

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Pianino

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Zu verkaufen

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Theater-Melangen,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

1 hohes Piano,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Wagen-Verde,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Möbel,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Confimations-Geschenke,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Wolfram's preisgekrönte Aliquot-Patent-Mignon-Flügel,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

H. Wolfram,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Goldfische

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.



Goldfischgestelle

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

F. G. Petermann,

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Eine Malz-Quetsche

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Auction

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Möbel

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Möbel

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Möbel

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Möbel

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Möbel

Ein jung Mann, Besitzer eines schönen Landgutes, wünscht, da es selbigen an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege sich zu verheirathen. Geehrte Damen, Jungfrauen od. junge Wittwen, welche diesem aufrichtigen Gesuche Verzeihen schenken, werden gebeten, ihre Offerten unter W. N. 1000 bis 10. d. M. in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Berücksichtigung wird zugesichert.

Sicherheits-Betten
mit Schuttengelede
Ärztlicher Verzicht empfiehlt zu Babelfreisen
Fr. Horst Tittel,
Leidungsfähige Sternwärtin,
Georg-Platz Nr. 1,
vis-à-vis Café français.
Remiserechelle Nr. 1458.

K. S. Landes-Lotterie.
ziehung 3. Klasse
den 5. und 6. März.
Loose
hierzu empfiehlt die
Collection von
Friedr. Paul Bernhardt,
Dresden,
2 Schreibergasse 2,
Manufakturwaaren-Geschäft.

Brieflich
Dr. Hartmann,
Wilsdrufferstr. 10, 1. Etage.

Fertige Strohlände,
Friedr. Paul Bernhardt
Dresden
Schreibergasse Nr. 2.

Sonnenvogel
C. Wagner,
Wilsdrufferstr. 35.

Möbel-Magazin
C. Wagner,
Wilsdrufferstr. 35.

Möbel
C. Wagner,
Wilsdrufferstr. 35.

Möbel
C. Wagner,
Wilsdrufferstr. 35.

Cigarren.
Schwarzer Cachemir
zu Kleidern,
reine Wolle, doppeltbreit,
vorzügliche, sich gut tragende Qualitäten aus den bewährtesten Fabriken Geras, empfiehlt in großer Auswahl, Meter von 1,20, 1,50, 1,80, 2,00, 2,30, 2,50 bis 4,50 Mark,
Rob. Böhme jr.,
Georgplatz 16,
Eckhaus der Waisenhausstraße.

Für Brautleute
großes Lager
Möbel
F. Bernh. Lange
Amalienstraße 6 u. 7.

Garten-Blumen-
schaufeln
spaten
scheeren
rechen
etc.
stübe
kübel
etiketten
stellagen
etc.
etc.
F. Bernh. Lange
Amalienstraße 6 u. 7.

Am besten zahlt
Gebr. Kaffees,
Ernst Henschel, Seifensabrik,
Wilsdrufferstr. 10, 1. Etage.

Ein eisernes
Wasserreservoir
Prima Preisselbeeren,
Curt Greutz,
Gelegenheitskauf.

Wühner.
Bitte zu notiren!
Carl Horn,
Brauenstraße 12.

Zur Confirmation
empfehle
Albert Hausteil,
Wilsdrufferstr. 20.

Ostereier,
bunt und durchsichtig (ersucht mit 50 bis 100 Stück eigenen Gelegenshänden).
das Stück 5 und 10 Pf.
A. M. A. Finzer,
16 Kampfschtr. 16,
Eckhaus,am Jungeword, alten Zeughaus

Gesang-Bücher,
dauerhaft gebunden, Stück
von 1 M. 50 Pf.
Ernst Zscheile,
Galeriestraße 10,
Dresden, Seestraße.

Blumentische
Pflanzenkübel
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 6 u. 7.

Cachemir
schwarz
Meter 1-600 Rat
gröste
Auswahl
bei
August Kerschmar
6 Wilsdrufferstr.

ff. L. im burger Käse,
ff. Schweizer-Käse.
hochfeine Tafel-Oele
empfehle stets billig
Curt Greutz,
Wilsdrufferstr. 10, 1. Etage.

Ball-Blumen,
Ball-Aigrettes,
C. Horig,
Wilsdrufferstr. 18.

Gesang-bücher
für die evang.-luth. Landeskirche
des Königsreichs Sachsen empfehle
ich in allen Qualitäten u. größter
Auswahl.
Meine sämtlichen Gesangbücher
sind dauerhaft eingebunden und
verkauft die meisten in niedrigeren
Preisen unter Garantie
wirklich solider Arbeit.
F. G. Petermann,
Galeriestraße 10,
part. und erste Etage.

Gesang-bücher
für die evang.-luth. Landeskirche
des Königsreichs Sachsen empfehle
ich in allen Qualitäten u. größter
Auswahl.
Meine sämtlichen Gesangbücher
sind dauerhaft eingebunden und
verkauft die meisten in niedrigeren
Preisen unter Garantie
wirklich solider Arbeit.
F. G. Petermann,
Galeriestraße 10,
part. und erste Etage.

Gesang-bücher
für die evang.-luth. Landeskirche
des Königsreichs Sachsen empfehle
ich in allen Qualitäten u. größter
Auswahl.
Meine sämtlichen Gesangbücher
sind dauerhaft eingebunden und
verkauft die meisten in niedrigeren
Preisen unter Garantie
wirklich solider Arbeit.
F. G. Petermann,
Galeriestraße 10,
part. und erste Etage.

Adolph Renner

12 Altmarkt 12. Schönstes Verkaufslokal in Dresden.

Neuheiten

in Frühjahrs- Kleiderstoffen.

Neu aufgenommen:

Seidene Kleiderstoffe,

einfarbig, gestreift, weiss und schwarz, zu den denkbar billigsten Preisen.

Farbige Satins merveilleux, das Meter 3 Mark.

Besatz-Stoffe.

Schwarze Cachemire in 15 Nummern.

Besonders empfohlen zu 2 Mark und 2.80.

Grosser Gelegenheitskauf

von doppeltbreiten (100 bis 105 Ctm.) garantiert reinwollenen Stoffen.

Mk. 15.— ein Kleid von 10 Mtr. Fil à fil, mit Streifen (4 Mtr. u. 6 Mtr. glatt).

Mk. 20.— ein Kleid von 10 Mtr. Els. Cachemire mit Streifen (4 Mtr. u. 6 Mtr. glatt).

Mk. 2.— das Meter (anstatt 3.20), fein eleg. Satin-Beige.

Mk. 1.80 das Meter (anstatt 2.40), schwere Körper-Beige-Waare.

Mk. 1.50 das Meter (anstatt 2.80), ganz kl. Caros von weichstem Garn, Kinder-Kleider.

Mk. 1.30 das Meter (anstatt 1.60), Fil à fil, in bewährter Waare!

Mk. 1.50 das Meter (anstatt 2.20), Fil à fil, ganz besonders feinfädig!

Mk. 1.— das Meter (anstatt 1.80), feines Gewebe Taffet-Beige!!!

Ich mache auf die grosse Preiswürdigkeit dieser Waaren ganz besonders aufmerksam.

Adolph Renner.

Mäntel. Gardinen. Möbelstoffe. Teppiche. Weisse Waaren. Tischdecken.

Proben nach Auswärts
und Sendungen
von 10 Mk. an postfrei

Tricot-Tailen.
Tricot-Kleidchen.

Jedes abgeschnittene
Maass wird bereitwilligst
umgetauscht.



54er Bicycle.

ganz verwickelt, für
175 Mk. verlässlich
Freiburger Platz
97r. 25. Comtoir.

Sicherheits-Zweirad.

engl. Orig.-Maschine, sehr gut er-
halten, verkauft mit allem Zubehö-
r für 190 Mk. per Kasse. Näh-
Scheffelstrasse 10, Hintergeb.

Gelegenheits- Kauf.

Wegen Umzug verkaufe ich mei-
nen Bestand von Drehbänken
zu Kraft- und Fußbetrieb, Bohr-
maschinen, Balancier-,
Schleifmaschinen, Vorkantzen,
Abkante-, Hund- u. Werdel-
maschinen, Bandsägen, Feil-
schmieden etc. zu ermäßigten
Preisen. Maschinenlager Alfred
Kunnd. Palmstrasse 10.



Gebrüder Eberstein

Altmarkt 12

BRESDEN.

Wäsche

für Confitmanen
in nur eigener guter Arbeit:
Überenden, Denden,
Kragen, Joden,
Kammetten, Hemden,
Kochschalen, Tischdecken,
Hrb. Plouien, Tischdecken,
Grösste Auswahl, solideste Preise!

Rob. Neubner
Wäschefabrik,
Kartenstrasse 30 (am Postplatz).

Rheumatismus.

Mit damit Bekämpfte wollen
doch mein Mittel, welches aus
derten gebildet, anwenden. Die
besten Schweizer Schindeln
oft über Nacht Wollen sich aus-
bitten, die Herren Vorste von der
Wirksamkeit überzeugen. Auswär-
tliche Kranke müssen mir aber Sig-
net des Leidens angeben. Aollen ge-
ring. Straube, Dresden,
Scheffelstrasse 1.

Baumfrüchten

in anerkannter Güte
verleudet franko mit
Verpackung geg. Ein-
sch. od. Fracht, von nur
5 Mk. Paul Vange,
Conditior, Bischofs-
werda, Sachsen.

Dänische Heringe
das Schock 100 Stk. bei Torfhan,
Freiburgerplatz 23.

Dresdner Nachrichten.

Dresdner Nachrichten, Sonntag, 4. März 1888, Seite 28, Nr. 64.

Am 14. März

geht die Firma

Lemcke & Dähne Nachf.

Nr. 11 Altmarkt Nr. 11
in andere Hände über
und der

Ausverkauf

wird dann geschlossen.

Das noch vorhandene Lager besteht in

einfarbigem, gestreiftem und carrirtem Kleiderstoffen, schwarzen Cachemires, Bettdecken, Handtüchern, einzelnen Frottir-Handtüchern, Taschentüchern, Tischzeug, Gedecken, weissen Gardinen, bunten Vorhangstoffen, Cretonnes, Möbel-Damasten, Rips, Rouleaux-Stoffen, Matratzen-Drells, Elsasser Waschstoffen und Weisswaren, Renforcés, Stangenleinen, weissen Bett-Damasten, Hemden-Barchent, Rockstoffen, farbigen Sommer-Röcken, Waschstoffen für Knaben-Anzüge, Cattun- u. Blaudrucks, Tischdecken, Marquisen-Leinen u. s. w.

Der Verkauf findet zu jedem annehmbaren Preise statt und sind die Preise derartig herabgesetzt, daß sich jeder Einkauf unbedingt lohnt.

Grohmann's Original deutscher Porter

(Malzextrakt-Gesundheitsbier).

Nahrungsmittel und Stärkungsmittel bei Brust-, Hals- und Magenleiden, geschwächter Verdauung, allgemeiner Schwäche, Blutarth, Nervenleiden etc. Diese Eigenschaften sind anerkannt und werden bestätigt von den geachteten hiesigen Aerzten.

Grohmann's Malz-Chocolade,
Grohmann's Malz-Brustbonbons
zur Unterstützung der Verdauung.

Bruno Meissner, Sofflieferant,
19 Kreuzstraße 19.

Niederlagen in
Dresden-N. bei Herrn Ed. Schlippan, Dreifaltigstraße,
Wirma bei Herrn August Grundig, Reilstraße,
Igarand bei Herrn Otto Lagatz, Apotheker.

Salon-Garnituren

in Blüch und Modellen zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen. Kocconmöbel billig in reicher Auswahl.

August Böhme, Moritzstraße 3 part.

Fernsprechstelle 1301.



Internationales Patent- und
technisches Bureau

Carl Fr. Reichelt,
Patent-Anwalt, Dresden, Weingäßchen 2.

berät Patente, Marken u. Muster-
schutz in allen Staaten beinahe prompt
und billig.

Patent-Verwerthung!

NB. Mittellose Erfinder

guter, praktischer Neubereiten erhalten in kürzester Zeit Theilhaber zugewiesen!

D. C.

Expedition für Patentanmeldungen



Dresden,
König Johannstraße 11, I.

Preiswerthe Erfindungen gesucht für Kapitalanlage. Bekanntlich werden

Reichs-Patente

ertheilt bei 20 M. Vorkauf bei für das Kaiserliche Patentamt. Patentanmeldungsformulare gratis im Commissionsgeschäft für Patenthändler.

A. Hofmann,

Porzellan- und Steingut-Handlung,

Parterre. Dresden, Scheffelstrasse 6, 1. Etage.

Hochzeits-
und
Gelegenheits-
Geschenke.
Prachtvolle
Neuheiten.



Braut-Ausstattungen
vom billigsten
bis zum feinsten Genre.

Kaffee-,
Tafel- und
Wasch-
Service.
Reichste
Auswahl
billigste
Preise.

Noch mache ich geehrte Hausfrauen auf einen grossen Posten gutes weisses Porzellan aufmerksam, welchen zu denkbar billigsten Preise abgebe.

Nur solide Waare zu niedrigsten Preisen.

Urtheil

über

Bartel's Cacao-Coffee-Surrogat:

Das Cacao-Koffee-Surrogat der hiesigen Firma G. H. Bartel's & Söhne Nachfolger, welches aus völlig gesundheitsunschädlichen Stoffen besser Verdaulichkeit unter meiner Controle hergestellt wird, besitzt namentlich wegen seines Gehaltes an Cacao-Substanzen von anderen bislang in den Handel gebrachten ähnlichen Präparaten entscheidende Vorzüge. Die liegen vorwiegend darin, daß dasselbe sowohl bei alleiniger Verwendung, wie auch als Zusatz zum Kaffee in vollender Menge benutzt ein Getränk liefert, welches sich durch zünder Wohlgeschmack und nach Belieben durch vor den unter Verwendung der früheren Präparate betrachteten Getränke vorthellhaft auszeichnet.

Braunschweig, Januar 1888.

Dr. Otto,
Medicinalrath und Professor.

Verkaufsstellen (Paquet 10 Pf.) in den meisten besten Colonial- und Materialwaarengeschäften.

G. H. Bartel's & Söhne Nachf., Braunschweig.
Herzoglich Braunschweigische Hof-Zucker, Braunschweig.

Loose zur 3. Klasse

Ziehung am 5. u. 6. März 1888

sind zu haben

K. S. Lotterie-Collection G. A. R. Fritzsche
in Firma: Bassenge & Fritzsche,
Frauenstrasse, Ecke Galleriestrasse.

Directe Bezüge.

Coffee.

Directe Bezüge.

Roh-Coffee: Grösste Auswahl sorgfältig probirter Caffeos, bester Qualitäten, in allen Preislagen.

Gerösteter Coffee: Wiener- und Carlsbader Mischungen von bekannter Güte; täglich frisch

1.20	1.40	1.60	1.80	2.00
2.20 per 1/2 Ko. = 1 Pfund.				

Erste Dresdner Caffe-Rösterei mit Motorenbetrieb

Einzel-Verkauf: Webergasse 36. **Ehrig & Kürbiss** Webergasse 36.
Fernsprecher 1214. Fernsprecher 1308

150

richte, verschiedene Preismarken, fast nur ausländische Caffeos, z. B. Egypten, Brasil, Cap. Cbire, Java, Canada, Spanien, Portugal, Finnland etc. liefert

R. Wiering, Preismarkenbdlg., Hamburg

für 1 Mark.

In- u. ausländische

PATENTE

besorgt u. verwerthet seit 1877.

OTTO WOLFF

Patent-Anwalt
DRESDEN, Schlossstr. 19 f.

Medoc,
pikant, mildeherb, mitungesüß, reicher Rothwein, à Orbst ca. 300 Pf., zu 100, 170, 220, 245 Pf. Koh und Zoll frei (Beliebigheitskauf) oft mit jed. Garantie unter Z. 4114 postlag. Darmstadt.
Einkauf getr. Glasbündelube F. Seifert, Salzstraße 4.

Schwarze Stoffe

in allen nur denkbaren modernen Geweben. Billigste Preise!
Grösste Auswahl.

Cachemire,

25 Qualitäten, Mtr. 100 Pf. bis 6 Mtr. grundsolides Tragen, schönstes Aussehen, empfiehlt

August Kretschmar,

6 Altmarkt 6.
Gegründet 1845.

Gegründet 1850.



MÖBELTRANSPORT UND
VERPACKUNGS-GESCHÄFT

Uebersiedelungen

für In- und Ausland
ohne Umladung,
sowie **Stadt-Umzüge**
besorgt bei persönlicher Verladung
mit voller Garantie

Bruno Senewald,
Dresden-N.,
Friedrichstraße 9 und
Seilerstraße 16, 1. Etage.

Robert Bernhardt, Dresden,

Aufträge
von 15 Mark an
nach auswärts
portofrei.

Manufacturwaaren-Haus,
Nr. 24 Freiburger Platz Nr. 24.
Fernsprechstelle 241. Pferdebahnlinie Postplatz-Pöbtau.

Muster
und
Illustrirte Kataloge
portofrei.

Neuheiten in Kleiderstoffen

für die Frühjahrs- und Sommer-Saison.

- Neuheiten in halbwollenen einfarbigen glatten und gemust. Kleiderstoffen,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — 90 Pf. bis 140 Pf.
- Neuheiten in reinwollenen einfarbigen glatten und gemust. Kleiderstoffen,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — Mt. 1.15 bis Mt. 2.
- Neuheiten in halbwollenen glatten und gestreiften Beige = Kleiderstoffen,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — 85 Pf. bis 100 Pf.
- Neuheiten in reinwollenen glatten und gestreiften Beige = Kleiderstoffen,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — Mt. 1.20 bis Mt. 2.50.
- Neuheiten in halbwollenen farbig gestreiften Kleiderstoffen,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — 80 Pf. bis 160 Pf.
- Neuheiten in reinwollenen, farbig gestreiften Kleiderstoffen,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — Mt. 1.30 bis Mt. 3.50.
- Neuheiten in gestreiften u. gestreift-brochirt. Kleiderstoffen mit uni Composé,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — Mt. 1.25 bis Mt. 4.50.
- Neuheiten in halbwollenen Kleiderstoffen mit Bordure,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — 95 Pf. bis 140 Pf.
- Neuheiten in reinwollenen Kleiderstoffen mit Bordure,**
Breite 100/105 Ctm. Meter — Mt. 1.60 bis Mt. 4.

➔ **Andauernder Eingang von Neuheiten in Kleiderstoffen.** ➔

Enorme Auswahl und somit sicherste Gewähr für Befriedigung jeden Geschmacks.

Neueste Modenbilder in grosser Auswahl zur Verfügung.

➔ **Billige und feste Preise.** ➔

Dresdner Nachrichten.
Nr. 61. Seite 29. Sonntag, 4. März 1888.

Nr. 1 Johannes-Allee Nr. 1,
Ede Marienstraße
Parterre und 1. Etage.

Möbel-Magazin der Tischler-Innung zu Dresden.

Grösste Auswahl
von soliden Möbeln in einfacher bis
zu eleganter, vollkommener Ausbesserung.

Möbel-Magazin vereinigter Tischler u. Tapezire (Zunungsmeister) Altmarkt, Eingang Schreiberstraße 1. 2. Gegründet 1826.
Grösste Auswahl solider Tischler- und Polstermöbel.

Das Möbel-Magazin
von
Julius Ronneberger
Altmarkt 15, 1. u. 2. Etage,
im Stadtfeller,
empfiehlt sein grosses Lager aller Arten Polster- und
Tischlermöbel, Spiegel, Rohrstühle, eich und
imitat, sowie alle in das Möbelfach gehörende Artikel,
zu jeder beliebigen Einrichtung passend. Preisermässigung mit
Zahlung der auf Lager befindlichen Möbel sende auf Ver-
mittlung franco zu. Für reelle Arbeit garantirt
d. O.
Bestellungen werden schnell ausgeführt.

Linoleum
grösstes Lager in allen Qualitäten und Breiten.
Teppiche
große Auswahl zu billigen Preisen.
Möbelstoffe
in Blau, Rot, Dunkel, Fantasiestoff, Zute etc.
Cretonnes
in großer Auswahl zu 5, 6, 9, 10, 120 Pf.
Portieren
in prachtvollen Neuheiten von 5 Mark per Stück an.
Oeltuchdecken
(waschbar) als Ersatz für Leinen-Damastdecken, vorzüglich
bewährt. Grösste Auswahl zu billigen Preisen.
etc. etc.

Frauen-Industrie-Schule
und
Töchter-Bildungs-Institut
zu Dresden,
Glasplatz 4, nahe der Sachsenallee.
Von 5 April beginnen die Kurse für a. Handnähen, Plüsch,
Kunststopfen, Nadelsticken etc.; b. Maschinennähen,
Musterschnittzeichnen und Zuschneiden sämtlicher
Wäsche - Gegenstände; c. Kleidermachen, Näh-
nehmen, Musterschnittzeichnen und Zuschneiden der
geamten Konfektion; d. feine Handarbeiten, als:
Ailetquiere, Point lace, Quilbideri, Striden, Hüllen, Gup-
machen; e. Zeichnen u. Malen; f. Buchführung, Rech-
nen, Schreiben, deutsche Sprache, deutsche Sprache und Brief-
schreiben, Literatur, wissenschaftl. u. fremdsprachl. Unterricht. —
Vorzügliche und billige Pension mit wirtschaftlicher
Ausbildung, sowie Klavier, Gesang u. Tanz-Unter-
richt im Institut.
Vorsteherinnen: Margarethe Heinrich, Mathilde Pfeiffer.

Leinen- u. Baumwoll-Waaren
zu Fabrikpreisen
empfehlen
F. T. Mersiowsky
aus Eibau,
Dresden, Amalienstraße 3.
Für Ausstattungen und Hausbedarf grösstes
Specialgeschäft am Platz.

C. Anschütz Nachf.
Menzler & Co. im Harmoniegebäude
Landhausstrasse 6.
Fernsprechanschluss 1431.

Zum Umzuge!
Gardinen
aus Blauen l. B., crème und weis, vorzügl. Fabrikat,
höchst preiswürdig in gr. Auswahl vorräthig. Neueste
Muster, abgepasst u. v. Stück, Netze zu 1-4 Fenster
sind enorm billig zu haben im grössten Gardinen-Specialgeschäft
Kein Laden.
Waisenhausstrasse 28, I. Haus n. d. Societé.

Bitte zu probiren!
Nr. 60
großartig schön
à 6 Pfennige
100 Stück 5 Mt. 70 Pf.
H. v. Wehren, 6 Seelstraße 6.
Böhm. Bettfedern u. Daunen,
große Auswahl, schönste daunenreicher Waaren, empfiehlt
reell und billigst
F. Flasche, Abänigasse 3, Ling. Fleischbergasse.

